Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 40

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Dienstag 18. Februar 1969
Berne, mardi 18 février 1969

377

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87e année

Nº 40

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ℘ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ℘ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ℘ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ℘ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Nº 40 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Geschäftseröffnungsverbot – Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Karl Enderle A.G., in Liquidation, Basel.
Glanz-Eternit AG., Niederurnen (Glarus).
Donlan S.A., Genève.
S.I. Rue Butini 7 S.A., en liquidation, Genève.
Limpex S.A., Genève.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Januar 1969.
Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.
Postpakete nach dem Ausland. – Colis postaux pour l'étranger. – Pacchi postali a destinazione dell'estero.
Diplomatische und konsularische Vertretungen. – Représentations diplomatiques et consulaires.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce
Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:
Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Ticino, Valais, Neuchâtel.

Zürich – Zurich – Zurigo

21. Januar 1969.
Genossenschaft Gewerbebauten Zumikon, in Zumikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. Dezember 1968 eine Genossenschaft. Zweck: ihren Mitgliedern Werkplätze, Arbeitsräume, Lagerräume und eventuell Wohnungen für ihre Arbeitnehmer zu vorteilhaften Preisen zu beschaffen. Sie sucht diesen Zweck dadurch zu erreichen, dass sie eine oder mehrere Gewerbebauten erstellen lässt oder bereits bestehende Gebäude erwirbt und sodann die Räume dieser Gebäude zur Hauptsache an ihre Mitglieder vermietet. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan: SHAB. Die Verwaltung besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihr gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Walter Lüthi, von Zürich, in Zumikon, Präsident; Karl Graf, von Zürich, in Zumikon, Vizepräsident und Aktuar, und Walter Rüegg, von Wila, in Zumikon, Kassier. Geschäftsdomizil: Ebmatingerstrasse 4 (c/o Erapa AG.).

27. Januar 1969.
Schanz-Immobilien AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. November 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kauf, Bau, Betrieb, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften sowie ferner Durchführung von Verwaltungsfunktionen und Beteiligung an anderen Unternehmungen. Grundkapital: Franken 200 000, zerlegt in 200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Parzelle 5206, Seilerbahnweg Nr. 17, in Chur, zum Preise von Fr. 962 000, von dem Fr. 200 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief, sofern ihre Adressen bekannt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an Ludwig Schanz, deutscher Staatsangehöriger, in Offenbach am Main, Präsident, mit Einzelunterschrift; sowie Edgar Bannwart, von Zürich, in Uitikon am Albis, und Marianne Klett von Zürich und Zollikon, in Basel, weitere Mitglieder, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Genferstrasse 3 in Zürich 2 (c/o Budliger Treuhand Co.).

29. Januar 1969. Filme.
Continalux A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Durchführung von Handels- und Finanzierungsgeschäften, insbesondere Kauf, Verkauf, Vermittlung und Verleih von Filmen. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: Publikationsorgan oder gewöhnlicher oder eingeschriebener Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Hans Schmidig, von Muotathal, in Zürich. Geschäftsdomizil: Grossmünsterplatz 6 in Zürich 1 (c/o Partinvest Treuhand A.G.).

6. Februar 1969.
Batag, Business and Trading AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. Dezember 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Import und Export von Waren aller Art mit speziellem Bezug auf Handel mit Entwicklungsländern, und zwar sowohl durch Kauf und Verkauf wie auch kommissionsweise; Erwerb, Auswertung und Veräusserung von immateriellen Güterrechten aller Art (inkl. «know how»), vorwiegend mit Bezug auf Entwicklungsländer; Vermittlung von Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und aussereuropäischen Ländern, speziell mit Indien, industrielle und administrative Beratung bei der Durchführung von Erschliessungsprojekten in Entwicklungsländern; Uebernahme von Vertretungen von Handel, Industrie und Tourismus im Zusammenhang mit aussereuropäischen Ländern, vor allem mit Indien; Beteiligung an andern Unternehmungen sowie Erwerb und Veräusserung von Grundstücken. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Misri Chand, indischer Staatsangehöriger, in New Delhi (Indien), als Präsident; Albert Bürli, von und in Luzern, und Anton Rey, von Luzern, in Köniz; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Talstrasse 80 in Zürich 1 (bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft).

7. Februar 1969. Erdbewegungsmaschinen.
Keller-Hydromac AG, in Regensdorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. und 31. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Import und Verkauf von Erdbewegungsmaschinen der Firma «Hydromac S.p.A.», Trino Vercellese (Italien). Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Ernst Keller, von Zürich, in Regensdorf, Präsident; Edda Caramello, italienische Staatsangehörige, in Turin; und Albert Croci, von Winterthur und Zürich, in Zollikon. Ernst Keller und Edda Caramello führen Einzelunterschrift. Albert Croci zeichnet kollektiv mit Ernst Keller oder Edda Caramello, die, wie erwähnt, ihrerseits Einzelunterschrift führen. Geschäftsdomizil: Grossäckerstrasse 15.

7. Februar 1969. Edelhölzer, Möbel, Antiquitäten.
Woodimpex AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Edelhölzern sowie mit Gegenständen der Einrichtungsbranche, insbesondere Möbeln und Antiquitäten. Die Gesellschaft kann auch selbst solche Gegenstände entwerfen, fabrizieren, Lizenzen abgeben und sich an andern Unternehmen beteiligen, Liegenschaften erwerben und Handelsgeschäfte aller Art tätigen. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist und führt Einzelunterschrift Dr. Fred E. Styger, von Stein AR und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Utoquai 31 in Zürich 8 (c/o Dr. F. Styger).

7. Februar 1969. Waren aller Art.
Pittet & Dössegger, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1961, S. 1462), Handel mit Waren aller Art. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

7. Februar 1969. Orthopädische Artikel.
A. & L. Pittet, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Alois Pittet und Lilly Pittet, beide von Les Planches-Montreux, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1969 ihren Anfang genommen hat. Handel mit orthopädischen Artikeln. Albisstrasse 70.

7. Februar 1969. Zeichentechnische Artikel.
Hasler & Reiser, in Regensdorf. Unter dieser Firma sind Paul Hasler, von St. Margrethen, in Regensdorf, und Felix Reiser, von Fischenthal, in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1969 ihren Anfang genommen hat. Vertretungen von zeichentechnischen Artikeln. Schulstrasse 101.

7. Februar 1969.
Landwirtschaftlicher Verein Turbenthal, in Turbenthal (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1969, S. 291). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

7. Februar 1969. Elektrische Beleuchtungskörper.
Franz Bucher A.-G., Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 295 vom 16. 12. 1968, S. 2717), Fabrikation von und Handel mit elektrischen Beleuchtungskörpern usw. Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung dieser Firma erteilt. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

7. Februar 1969.
HISA-Verwaltungs AG von Anlagefonds, in Zürich 4 (SHAB Nr. 9 vom 13. 1. 1969, S. 71), Errichtung, Organisation und Verwaltung von Anlagefonds usw., durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft. Die Gläubigerversammlung vom 21. Januar 1969 hat die Zweigniederlassung Zürich der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Talstrasse 80, Zürich 1, als ausseramtliche Konkursverwaltung eingesetzt.

7. Februar 1969. Vorhänge, Polstermöbel.
H. Fritz, in Winterthur (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1954, S. 2258), Tapeziererwerkstätte für Vorhänge, Polstermöbel usw. Diese Firma wird, da nicht eintragungsbedürftig, im Handelsregister gelöscht.

7. Februar 1969.
Bank Leu & Co. AG. (Banque Leu & Cie S.A.) (Banca Leu & Co. S.A.) (Leu & Co's Bank Ltd), in Zürich 1 (SHAB Nr. 3 vom 6. 1. 1969, S. 17). Die Prokuren von Walter Huber, Albert Müri und Heinz Muster sind erloschen. Fridolin Gnädinger und Hans Knopfli, bisher Vizedirektoren, sind zu stellvertretenden Direktoren ernannt worden; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden Paul Heiniger; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Jürg Moeri, von Lyss, in Zürich; und Franz Vögtlin, von Grellingen, in Stäfa. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Mathis Häusler, von Thalwil, in Zürich; Peter Lötscher, von Sempach und Geuensee, in Zürich; Guido Lüthi, von Stettfurt, in Dürnten; Albert Schneider, von Vechigen, in Zürich; und Dr. Gastone Bettini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich.

7. Februar 1969.
Bau- und Holzarbeiter-Genossenschaft (BAHOGE), in Zürich 4 (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1966, S. 2957). Ernst von Ins ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Gallus Berger, von Sennwald, in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Vizepräsident desselben und führt neu Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Februar 1969.
Elvia Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1967, S. 942). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Rolf Lindenmann, von Zürich und Seengen, in Rümlang, und Rolf Steiger, von Zürich und Altstätten, in Killwangen.

7. Februar 1969. Versicherungen.
Dr. Widmer & Dr. Schütz, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1963, S. 551), Generalagentur der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern. Einzelprokura ist erteilt an Walter Marthaler, von Niederhasli, in Weesen. Der Prokurist Joseph Cerletti wohnt nun in Uitikon.

7. Februar 1969. Raucherwaren.
Paul Forschirm, in Zürich (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1960, S. 3270), Handel en gros und Vertretungen in Raucherwaren. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 7.

7. Februar 1969.
Jaeggi & Weibel AG., Zentrale für Direktwerbung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 302 vom 24. 12. 1968, S. 2786), Betrieb einer Werbezentrale mit Adressenverlag, usw. Jürg Baumberger, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Erlenbach ZH.

7. Februar 1969. Autoreparaturen.
Robert Meyer, bisher in Zürich (SHAB Nr. 62 vom 15. 3. 1957, S. 710), Betrieb einer mechanischen Autoreparaturwerkstätte usw. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein persönliches Wohndomizil nach Dübendorf verlegt. Geschäftsdomizil: Birchlernstrasse 38.

7. Februar 1969. Automobile, Motorfahrzeuge.
Franz Schwegler, bisher in Zürich (SHAB Nr. 274 vom 24. 11. 1959, S. 3218), Handel mit Automobilen und sonstigen Motorfahrzeugen. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein persönliches Wohndomizil nach Dietikon verlegt. Geschäftsdomizil: Werdstrasse 1.

7. Februar 1969.
Direma Diktier- und Rechenmaschinen AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1968, S. 281). Ohne Zeichnungsbefugnis ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden Hans Eggenberger, von Schaffhausen, in Kilchberg ZH.

7. Februar 1969.
Bank für Handel und Effekten (Banque pour le Commerce et les Valeurs) (Bank for Commerce and Securities) (Banca per il Commercio e i Valori), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1968, S. 1301). Jakob Diem, bisher Vizedirektor, ist zum stellvertretenden Direktor ernannt worden; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Februar 1969.
«Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 211 vom 9. 9. 1968, S. 1939 Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an René Henggeler, von Zürich und Unterägeri, in Zürich; Walter Jenni, von Winterthur und Entlebuch, in Winterthur; Dr. Henri Rollier, von Nods, in Winterthur, und Jürg Wichmann, von Zürich, in Winterthur.

7. Februar 1969.
Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur (Société Suisse d'Assurance contre les Accidents à Winterthur) (Società Svizzera di Assicurazione contro gli Infortuni in Winterthur) (Accident and Casualty Insurance Company of Winterthur) Switzerland), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 211 vom 9. 9. 1968, S. 1939). Die Unterschrift von Ernst Nievergelt ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Claude Berchten, von Zürich und St. Stephan, in Zürich; Dr. Walter Geiser, von Roggwil, in Adliswil; Adolf Brack, von Zürich, in Aadorf; Jean-Claude Bussy, von Crissier, in Lausanne; Karl Grundler, von Zürich und Braunau, in Zollikon; Albert Grütter, von Walterswil, in Winterthur; René Henggeler, von Zürich und Unterägeri, in Zürich; Hans Lattmann, von und in Winterthur; Walter Ruprecht, von Mühleberg, in Winterthur, und Dr. Guy Soutter, von Aigle und Zürich, in Winterthur.

7. Februar 1969.
Neon-Licht A.-G., in Zürich 10 (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1967, S. 16). Fabrikation von Neonröhren usw. Curt Jacques Ammann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Paul Illi, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er bleibt Direktor und führt weiter Einzelunterschrift. Alice Dugerdil, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun zugleich Direktorin und führt weiter Einzelunterschrift. Zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Franz Staub; seine Prokura ist erloschen. Ferner ist neu zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden Pierino Sampietro, von und in Castagnola. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Keller, von Weinfelden, in Zürich.

7. Februar 1969. Maschinen, Apparate.
Engelhard Hanovia AG Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1965, S. 2670), Vertrieb von Maschinen und Apparaten für die chemische Reinigung von Heizapparaten und verwandten Artikeln usw. Dr. Gerd Lanz ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, sondern Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Heinrich Habsburg-Lothringen, genannt Kyburg, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich.

10. Februar 1969. Haushaltartikel.
Novan AG, in Kleinandelfingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation und Verkauf von Artikeln für den Haushalt. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Grund-

kapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Franken 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief oder telegraphisch oder Veröffentlichung im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Willy Fink, von Kleinandelfingen, in Zollikon, als Präsident, und Dr. Cäsar Eugen Hanser, von Schaffhausen, in Zollikon. Geschäftsdomizil: Niedergasse 302.

10. Februar 1969. Verwaltungen.
Sertona AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 137 vom 17. 6. 1964, S. 1875), Erwerb und Verwaltung von mobilen und immobilen Werten aller Art usw. Die Generalversammlung vom 15. November 1968 hat die Statuten geändert. Durch Rückzahlung von 800 Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 herabgesetzt worden, zerlegt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 28. Januar 1969 festgestellt worden.

10. Februar 1969.
Bruno Hitz, Dorfgarage, in Hinwil. Inhaber: Bruno Hitz, von Horgen, in Hinwil. Einzelunterschrift ist erteilt an Alice Hitz, von Horgen, in Hinwil. Betrieb einer Autogarage, Autoreparaturwerkstätte und Tankstelle; Vertretung von und Handel mit Automobilen. Oberdorfstrasse.

10. Februar 1969. Annoncen.
Otto Pfändler, in Zürich (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1956, S. 590), Annoncen-Expedition. Diese Firma, welche zuletzt «Pfändler-Annoncen» lautete, ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektivgesellschaft «Pfändler-Annoncen, Inhaber H. Fässler und R. Mandelz», in Zürich 3, erloschen.

10. Februar 1969.
Pfändler-Annoncen, Inhaber H. Fässler und R. Mandelz, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Hans Fässler, von Zürich, in Rüschlikon, und Richard Mandelz, von Zürich und Dällikon, in Zürich 10, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 12. September 1967 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Otto Pfändler», in Zürich, welche zuletzt «Pfändler-Annoncen» lautete, übernommen hat. Annoncen-Expedition. Zentralstrasse 78.

10. Februar 1969.
Hotel Schwert AG. in Liquidation, in Wald (SHAB Nr. 166 vom 18. 7. 1968, S. 1567). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

10. Februar 1969. Hydro- und Presslufttechnik.
Hypramag Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 6 (SHAB Nr. 203 vom 30. 8. 1968, S. 1879), Handel, Fabrikation und Finanzierungen auf dem Gebiete der Hydro- und Presslufttechnik usw. Emanuel Viktor Merkt, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zürich.

10. Februar 1969.
Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungsgesellschaft Zürich, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1968, S. 2607). Die Prokuren von Adolf Hotz und Edwin Wülser sind erloschen.

10. Februar 1969. Gipser- und Stukkaturarbeiten.
Gebr. Camenzind, in Dübendorf, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 282 vom 2. 12. 1965, S. 3781), Gipser- und Stukkaturgeschäft. Die beiden Gesellschafter Niklaus Camenzind und Alois Camenzind führen Firmaunterschrift nur noch gemeinsam.

10. Februar 1969.
Spezialbeton A.-G. Kunststeinwerke, Filiale Zürich, Zweigniederlassung in Zürich 3 (SHAB Nr. 126 vom 2. 6. 1966, S. 1789); mit Hauptsitz in Staad, Gemeinde Thal. Die Firma der Hauptniederlassung lautet neu «Spezialbeton AG, Staad»; dementsprechend lautet die Firma dieser Zweigniederlassung nun **Spezialbeton AG, Staad, Filiale Zürich.** Die Gesellschaft bezweckt nun die Herstellung von Erzeugnissen aus Spezialbeton, Eisenbeton und anderen Produkten aus Zement sowie die Fabrikation von Kunststeinen aller Art. Es wohnen nun: Hugo Krippl, Vizepräsident des Verwaltungsrates, in St. Gallen und René Fontana, Prokurist, in Goldach.

10. Februar 1969.
Illustrations- und Photopress AG., in Zürich 6 (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1968, S. 2673). Dr. Robert Büchler und Eugen H. Suter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Walter Egger, Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates, und Carl Frey, Mitglied, nun Vizepräsident desselben; beide führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift sind ernannt worden: Paul Scherrer, von Vilters, in Zürich, und Reinhold Gassner, von und in Zürich; ein jeder von ihnen zeichnet ausschliesslich mit je einem der Mitglieder des Verwaltungsrates.

10. Februar 1969. Damenkonfektion.
E. Braunschweig & Co. Aktiengesellschaft (Société Anonyme E. Braunschweig & Cie.) (Società Anonima E. Braunschweig & Co.) (E. Braunschweig & Co. Limited), in Zürich 4 (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1967, S. 2387), Fabrikation und Handel mit Damenkonfektion usw. Kollektivprokura ist erteilt an Herbert Israel, von Basel, in Zumikon; er zeichnet ausschliesslich mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates oder mit dem Direktor, welche ihrerseits Einzelunterschrift führen.

10. Februar 1969.
Stehli Seiden A.G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1967, S. 3882), Fabrikation von und Handel mit Textilien usw. Die Prokuren von Jules Fierz, Hans Hafftter und Paul Koller sind erloschen.

10. Februar 1969.
E. Engeler, Metzgerei, in Zürich (SHAB Nr. 200 vom 27. 8. 1968, S. 1855). Der Firmainhaber Edwin Engeler lebt in Gütertrennung.

10. Februar 1969. Damenkonfektion.
«Au dernier cri» Charles Freimann, in Zürich (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1968, S. 393), Engros- und Detail-Verkauf von Damenkonfektion usw. Der Firmainhaber lebt in Gütertrennung.

10. Februar 1969.
Cambio & Valorenbank, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 237 vom 9. 10. 1968, S. 2177), Betrieb einer Bank usw. Die Prokura von Curt Isler ist erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt Kurt Rüegg; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Werner W. Schwarz, von und in Zürich. Der Vizedirektor Hugo Erne wohnt nun in Riniken.

10. Februar 1969. Elektrotechnik und Akustik.
Dr. W.A. Günther, in Zollikon (SHAB Nr. 213 vom 13. 9. 1965, S. 2858), Ingenieurbüro für Elektrotechnik und Akustik. Neues Geschäftsdomizil: Guggerstrasse 14.

10. Februar 1969.
Texsana-Reinigung Zürich-Hottingen AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Einrichtung und Betrieb von chemischen Kleiderreinigungsanstalten. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen beteiligen und kann im weitern Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Grundkapital: Fr. 100 000, zerlegt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief oder Veröffentlichung im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Heinz Schluep, von Schnottwil und Messen, in Rüschlikon, als Präsident, und Dr. Ernst Egli, von Zürich und Küsnacht, in Zürich, als Delegierter. Geschäftsdomizil: Steinwiesstrasse 30, in Zürich 7.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

7. Februar 1969. Büromaschinen usw.
Gebr. Ballmer, Nachf. Willi Ballmer, in Bern, Handel mit Büromaschinen und Zubehör, feinmechanische Werkstätte (SHAB Nr. 295 vom 15. 12. 1956, S. 3194). Die Firma wird geändert in **Willy Ballmer.**

7. Februar 1969. Treuhandbüro usw.
Samuel Fehlmann, in Bern. Inhaber der Firma ist Samuel Fehlmann, von Möriken, in Münsingen. Treuhandbüro, Verwaltungen, Inkassi, Wohnungsagentur, Vertretungen für Waren aller Art. Sulgenauweg 7 (bei Ad. Frick).

7. Februar 1969. Autos.
Willy & Co., in Bern, Betrieb der offiziellen Ford-Vertretung, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1966, S. 576). Die Unterschrift von Direktor Alfred Frey ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Roger Rossinelli, von und in Bern, und Kurt Althaus, von Unterlangenegg, in Bern. Neues Geschäftsdomizil: Freiburgstrasse 443.

7. Februar 1969. Eisenwerke usw.
Von Roll A.G. Werk Bern, Zweigniederlassung in Bern, Betrieb von Eisenwerken, Giessereien und Maschinenfabriken (SHAB Nr. 47 vom 26. 2. 1968, S. 410), mit Hauptsitz in Gerlafingen. Die Prokura von Hans Roth ist erloschen.

7. Februar 1969.
Société Immobilière Polara, in Bern. Mit Statuten vom 16. Januar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Veräusserung und Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einladungen: SHAB oder, sofern alle Aktionäre bekannt: durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an: Pierre Würgler, von Rohrbach, in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 10 (Fides Treuhand-Vereinigung).

7. Februar 1969. Pelzgeschäft.
Claude Jaquet, Le styliste de la fourrure, in Bern. Inhaber der Firma ist Jean-Claude Jaquet, von Billens, in Freiburg. Pelzgeschäft. Christoffelgasse 4.

Bureau Biel

7 février 1969. Immeubles.
Monbaron & Moser, à Bienne. Jean Claude Monbaron, de Tramelan, à Bienne, et Richard Moser jun., de et à Bienne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence le 1er mars 1969. Financements immobiliers, achat, vente, construction et courtage d'immeubles. Rue de la Gare 14.

7. Februar 1969. Schuhe.
Branschi & Cie., in Biel, Schuhhandlung, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1967, S. 943). Der Kommanditär Jules Branschi ist am 31. Dezember 1968 ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 10 000 ist erloschen. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 10 000 per 1. Januar 1969 eingetreten Gérard Hugentobler, von Zürich und Sulgen, in Biel.

7. Februar 1969. Milch, Spezereien.
Heinz König, in Biel, Milch- und Spezereihandlung (SHAB Nr. 282 vom 3. 12. 1959, S. 3309). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau de Courtelary

6 février 1969. Montres.
Ofélia S.A., à Tramelan, fabrication, achat et vente de montres et, d'une manière générale, vente de tous articles se rapportant à la branche horlogère (FOSC du 25. 11. 1966, N° 277, p. 3734). L'entreprise est transférée à la rue du 26-Mars 24.

7 février 1969. Cigares, journaux.
Marianne Sunier-Baertschi, à St-Imier, menuiserie, pompes funèbres (FOSC du 25. 11. 1954, N° 276, p. 3014). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: magasin de cigares, cigarettes et journaux. Elle exploite actuellement un magasin de cigares, cigarettes et journaux. Rue Francillon 18.

7 février 1969. Montres.
Fernand Meyer S.A., succursale de St-Imier, fabrication, achat et vente de verres de montres (FOSC du 15. 11. 1943, N° 241, N° 2310), avec siège principal à Bienne. Cette raison sociale est radiée par suite de la suppression de la succursale.

7 février 1969. Immeubles.
Pfund et Cie, à Tramelan, gestion de biens immobiliers, société en nom collectif (FOSC du 26. 9. 1956, N° 226, p. 2439). Silas Pfund, de la Lenk, à Lucerne, est entré dès le 1er janvier 1969 comme associé dans la société.

7 février 1969. Boulangerie.
Eric Pelletier, à Tramelan. Le chef de la maison est Eric Pelletier, de Muriaux, à Tramelan. Boulangerie-pâtisserie. Grand-Rue 100.

Bureau de Delémont

7 février 1969. Immeubles.
Belle-Voie S.A., à Delémont, achat, construction, exploitation, mise en valeur et vente d'immeubles, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC du 22. 9. 1965, N° 221, p. 2959). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

7 février 1969.
Optique Lienhard, à Delémont. Le chef de la maison est Stephan Lienhard, de Buchs AG, à Delémont. Optique, lunetterie. Avenue de la Gare 20.

Bureau Frutigen

7. Februar 1969. Baumaterial, Transporte, Autoreparaturen.
Cantamessi & Co., in Frutigen, Kollektivgesellschaft, Baumaterialien und Autotransporte (SHAB Nr. 38 vom 16. 2. 1960, S. 539). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: Autoreparaturwerkstätte.

Bureau Interlaken

7. Februar 1969. Haushalt- und Geschenkartikel.
Nordia-Import Ed. Jobin, in Brienz. Inhaber: Eduard Jobin, von Saignelégier, in Brienz. Import und Vertrieb von Haushalts- und Geschenkartikeln. Hauptstrasse.

Bureau Laupen

7. Februar 1969.
Neue Bau- und Wohngenossenschaft Laupen, in Laupen (SHAB Nr. 102 vom 3. 5. 1963, S. 1274). Die Genossenschaft hat mit Beschluss vom 8. November 1968 die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau de la Neuveville

10 février 1969. Bétail.
Silvio Massari, à Nods. Le chef de la maison est Silvio Massari, d'Italie, à Nods. Commerce de bétail.

10 février 1969. Hôtel, restaurant.
Thérèse Schnyder, à Nods. Le chef de la maison est Thérèse Schnyder, née Langenegger, épouse autorisée de Walter Schnyder, d'Oensingen SO, à Nods. Exploitation d'un hôtel, café, restaurant à l'enseigne «Hôtel du Cheval Blanc».

Bureau Nidau

5. Februar 1969. Liegenschaften.
Albert Jean Perret, bisher in Bern (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1969, S. 37). Die Firma hat den Sitz nach Nidau verlegt. Inhaber ist Albert Jean Perret, von La Sagne und Les Ponts-de-Martel, in Nidau (wie bisher). Handel mit und Verwaltung von Liegenschaften. Geschäftsdomizil: Guglerstrasse 7.

Bureau de Porrentruy

6 février 1969.
Société immobilière Beau Site S.A. Porrentruy, à Porrentruy (FOSC du 11. 11. 1963, N° 264, p. 3188). Le domicile actuel de Georges Graf, administrateur unique, est Lully s/Morges.

7 février 1969.
Société immobilière Beau-Séjour S.A., à Alle (FOSC du 7. 4. 1967, N° 80, p. 1181). Le domicile actuel de Georges Graf, administrateur, est Lully s/Morges.

Bureau Saanen

7. Februar 1969.
Viehzuchtgenossenschaft Saanen III, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB Nr. 104 vom 8. 5. 1959, S. 1306). Der Präsident Manfred Aellen ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Präsident gewählt worden Ernst Bach, von Saanen, in Matten bei Gstaad, Gemeinde Saanen. Der Präsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

29. Januar 1969. Metallkonstruktionen.
M. Hirsig, in Amsoldingen. Inhaber der Firma ist Michael Hirsig, von und in Amsoldingen. Metallkonstruktions- und Reparaturwerkstätte. Länggasse.

6. Februar 1969.
Genossenschaft für die Haflingerpferdezucht, in Thun (SHAB Nr. 77 vom 1. 4. 1968, S. 683). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 23. Mai 1968 hat die Genossenschaft ihre Firma geändert in **Haflingerpferdezuchtgenossenschaft Thun und Umgebung.** Die Statuten wurden entsprechend geändert. Neues Geschäftsdomizil: Burgistein, Niederwil, bei Gottlieb Loosli. Rechtsdomizil in Thun: bei Notar Friedrich Büttner, Bälliz 56.

6. Februar 1969.
Käsereigenossenschaft Pohlern, in Pohlern (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1961, S. 3790). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 20. Mai 1968 wurden die Statuten revidiert. Danach haften die Genossenschafter nunmehr persönlich und solidarisch subsidiär für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen sind unverändert.

7. Februar 1969.
Gemüsebau- und Verwertungsgenossenschaft Uetendorf und Umgebung, in Uetendorf (SHAB Nr. 181 vom 7. 8. 1959, S. 2214). Aus dem Vorstand sind der Vizepräsident Robert Eicher und der Sekretär Alfred Bilang, deren Unterschriften erloschen sind, ausgeschieden. Neu in den Vorstand wurden als Zeichnungsberechtigte gewählt: Fritz Wenger, von Röthenbach i. E., in Uetendorf, als Vizepräsident, und Otto Robert Eicher, von und in Uetendorf, als Sekretär. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

7. Februar 1969. Pflanzenkulturen.
W. Baumann & Sohn, in Thun. Werner Baumann, Vater, und Daniel Baumann, Sohn, beide von und in Thun, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1968 begonnen hat. Pflanzenkulturen. Höheweg 39.

7. Februar 1969. Leder, Textilien.
M. Stampfli, in Oberhofen am Thunersee. Vertrieb von Leder- und Textilwaren (SHAB Nr. 16 vom 20. 1. 1967, S. 240). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Einigen, Gemeinde Spiez (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1969, S. 213) im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

Luzern – Lucerne – Lucerna

7. Februar 1969.
Querop-Lager AG, in Root. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau und Betrieb eines Lagerhauses für die Bedürfnisse der Firma «Querop-Handels AG.», in Hergiswil NW. Sie kann Einlagerung von Waren für Dritte übernehmen, Grundstücke erwerben, Baurechtsverträge und Mietverträge für geeignete Lokalitäten abschliessen. Insbesondere ist sie berechtigt, für die Erstellung eines Lagergebäudes mit der Firma «Emilio Stecher AG. Granit- und Marmorwerk», in Root, einen Baurechtsvertrag für zirka 1200 m², ab den Grundstücken 697 und 750, Root, gegen einen jährlichen Baurechtszins von höchstens Fr. 7000 abzuschliessen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB, die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Paul Müri, von Schinznach-Dorf, in Littau. Adresse: Reussfeld (eigenes Büro).

7. Februar 1969. Immobilien.
Domo AG Luzern, in Luzern, Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 136 vom 13. 6. 1968, S. 1265). Laut öffentlicher Urkunde vom 1. Februar 1969 wurde unter gleichzeitiger Aenderung der Statuten das bisherige Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 230 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 280 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 280 000, eingeteilt in 280 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Christian Heimgartner, von Fislisbach und Winterthur, in Wil SG, und Dr. Anton Birrer, von Zell LU, in Luzern, als Protokollführer. Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates Erwin Morger ist nun Präsident des Verwaltungsrates und Geschäftsführer. Die Verwaltungsräte führen Kollektivunterschrift zu zweien; demnach ist die Einzelunterschrift des Letztgenannten erloschen.

7. Februar 1969.
Baugenossenschaft Ufhusen (BGU), in Ufhusen (SHAB Nr. 276 vom 26. 11. 1964, S. 3552). Julius Kneubühler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Josef Bättig-Hermann, von und in Ufhusen (bisher Beisitzer). Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Februar 1969.
Darlehenskasse Römerswil, in Römerswil, Genossenschaft (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1968, S. 1214). Franz Stocker ist nicht mehr Aktuar, bleibt jedoch als Beisitzer im Vorstand; seine Unter-

schrift ist erloschen. Neuer Aktuar ist Alois Wiederkehr, von und in Römerswil (bisher Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Februar 1969. Einrahmungen usw.
Joh. Demenga, in Luzern, Glashandlung und Einrahmungsgeschäft (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1939, S. 558). Neues Geschäftsdomizil: Hirschmattstrasse 6.

7. Februar 1969. Chemikalien.
Forner AG (Forner SA) (Forner Ltd.), bisher in Zug (SHAB Nr. 132 vom 9. 6. 1967, S. 1975). An der Generalversammlung vom 4. Januar 1969 wurde der Sitz nach Luzern verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 3. Juni 1967. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Chemikalien, chemisch-technischen Grossprodukten und industriellen Hilfsstoffen sowie deren Herstellung. Sie kann Patente, Lizenzen und «know how» erwerben, verwerten und veräussern; Beteiligungen, Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 oder mehreren Mitgliedern. Präsident ist Walo A. Meyer-Bauer, von Wallisellen, in Luzern (bisher), Mitglied und Delegierter Manfred Künzler-von Tunk, von Walzenhausen, in Luzern (neu). Sie führen Einzelunterschrift. Die Unterschrift des aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Dr. Alfons E. Wissmann ist erloschen. Adresse: Schwanenplatz 7 (eigenes Büro).

7. Februar 1969.
Immobilien AG Kurhaus Sörenberg, in Wolhusen (SHAB Nr. 86 vom 13. 4. 1965, S. 1166). Laut öffentlicher Urkunde vom 27. Januar 1969 wurde unter gleichzeitiger Aenderung der Statuten die Firma geändert in **Immobilien Sörenberg AG.**

7. Februar 1969. Hotel-Restaurant.
A. Konrad, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Alfred Konrad, von Auw AG, in Luzern. Hotel-Restaurant «De la Tour Mostrose». Unter der Egg 1.

7. Februar 1969.
Mechanik AG Luzern, in Luzern, Maschinen, Werkzeuge usw. (SHAB Nr. 81 vom 5. 4. 1968, S. 726). Das Verwaltungsratsmitglied Leo Roth wohnt nun in Malters. Neue Adresse der Gesellschaft: Bahnhofstrasse 7 (bei Advokaturbüro Hugo Fuchs).

7. Februar 1969.
Mechanik AG Malters, in Malters, Maschinen, Werkzeuge usw. (SHAB Nr. 100 vom 30. 4. 1968, S. 920). Das Mitglied des Verwaltungsrates Leo Roth wohnt nun in Malters. Der Verwaltungsratspräsident Hugo Fuchs führt Einzelunterschrift. Seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

7. Februar 1969. Gasthaus.
Mauritz Rogger-Peter, in Oberkirch. Inhaber dieser Firma ist Mauritz Rogger-Peter, von und in Oberkirch. Betrieb des Gashauses «Feld». Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRV.

7. Februar 1969. Vieh.
Zumag AG, in Schüpfheim, Zucht und Mast von Vieh usw. (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1966, S. 1837). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Dezember 1968 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Sie wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

7. Februar 1969.
Dan Electronics AG Luzern, in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Marktforschung und Marktberatung für elektronische Geräte und Zubehör (Marketing) sowie Handel mit solchen Geräten, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Dr. Alfred Reber, von Schangnau BE, in Zürich. Mitglieder sind Joe A. Johns, von USA, in Horw, zugleich Direktor, und Anton Müller, von und in Luzern. Joe A. Johns führt Einzelunterschrift; Dr. Alfred Reber und Anton Müller zeichnen zu zweien. Adresse: Hirschengraben 33 b (bei Anton Müller).

Obwalden – Unterwald-le-haut – Unterwalden alto

24. Januar 1969.
Hallenbad Eienwäldli Engelberg AG, in Engelberg. Gemäss öffentlichem beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 6. Dezember 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Bau und Betrieb eines öffentlichen Hallenbades in Engelberg. Gemäss vorliegendem Sacheinlagevertrag hat die Gesellschaft in Engelberg von Johann Bünter, Eienwäldli, eine Bauparzelle von 993 m² zum Preis von Fr. 30 000 erworben. Für den Gegenwert erhält der Sacheinleger 30 Aktien zu Fr. 1000. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Bekanntmachungen: Obwaldner Amtsblatt; die vom Gesetz vorgeschriebenen Veröffentlichungen: SHAB. Mitteilungen und Einladungen: eingeschriebener Brief, Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitglieder. Ihm gehören an Herbert Bünter, Präsident; Hans Bünter, Mitglied und Delegierter und Anton Bünter, alle diese von Wolfenschiessen in Engelberg. Die ersteren zwei Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Eienwäldli bei Herrn Herbert Bünter.

Nidwalden – Unterwald-le-bas – Unterwalden basso

7. Februar 1969.
Feuerungstechnik A.-G., in Hergiswil, Erstellung und Reparaturen von Anlagen im Feuerungsbau, Industrie-Ofenbau usw. (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1966, S. 578). Durch Entscheid vom 23. Januar 1969 hat der Einzelrichter für Schuldbetreibung und Konkurs Nidwalden über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

Glarus – Glaris – Glarona

24. Dezember 1968. Beteiligungen usw.
Elda AG., in Glarus. Beteiligung an Unternehmen aller Art usw. (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1968, S. 330). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1968 wurden die Statuten revidiert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000 erhöht, durch Neuausgabe von 1500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 150 000 ist durch Verrechnung mit Guthaben an die Gesellschaft voll liberiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 1500 Inhaberaktien zu Fr. 100.

7. Februar 1969.
Säntis Finanz A.G., bisher in Flawil (SHAB Nr. 203 vom 31. 8. 1966, S. 2765). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Februar 1969 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 17. August 1966. Die Gesellschaft bezweckt: Beteiligung an und die Finanzierung von Unternehmen im Industrie-, Gewerbe- und Immobiliensektor sowie die Tätigung aller Geschäfte, welche zum Aufgabenkreis einer Finanz- und Holdinggesellschaft gehören. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es sind dies: Hugo John Schrepfer, von Obstalden GL, in Effretikon (Gemeinde Illnau ZH), als Präsident (bisher), und Peter Schrepfer, von Obstalden GL, in Flawil SG, als Vizepräsident (bisher); sie zeichnen einzeln. Rechtsdomizil: Fidusa A.G., Hauptstrasse 41.

7. Februar 1969. Altersversicherung.
Genossenschaft Tödi, in Glarus, Förderung der Versicherung ihrer Mitglieder für Alter und Invalidität in gemeinsamer Selbsthilfe (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1968, S. 1036). Das Rechtsdomizil befindet sich nun bei Dr. jur. Ernst Heer, Rechtsanwalt, Bankstrasse 21.

Zug – Zoug – Zugo

7. Februar 1969. Maschinen.
Texmana AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. Oktober 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Ankauf und Verkauf sowie Vermietung und Leasing von Maschinen aller Art, insbesondere von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, Grundstücke erwerben, veräussern und hypothekarisch belasten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem SHAB, oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Straub, von Basel und Herzogenbuchsee BE, in Zug. Domizil: Hänibühl 8 (bei Dr. Hans Straub).

7. Februar 1969. Publikationen.
Interval Report AG, in Zug, Herausgabe von Publikationen auf chemischem und pharmazeutischem Gebiet (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1966, S. 3208). Neues Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. H. R. Barth).

7. Februar 1969.
Befiges Beteiligungs- nnd Finanzierungs-Gesellschaft AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. Januar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: finanzielle Beteiligung an anderen Gesellschaften, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Aktien einheimischer und ausländischer Gesellschaften, Abschluss von Kommissionsgeschäften und Ausführung von Treuhandmandaten im allgemeinen. Die Gesellschaft wird Vertretungen übernehmen können. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Aldo Baggi, von Piazzogna, in Massagno. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Fidinam SA).

7. Februar 1969. Beteiligungen usw.
Diriplan A.G., in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. Februar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: finanzielle Beteiligung an anderen Gesellschaften, Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Wertpapieren in- und ausländischer Gesellschaften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Giangiorgio Spiess, von Laufen-Uhwiesen, in Lugano, Präsident, und Pier Giovanni Keller, von Oberthal, in Lugano. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Alpenstrasse Nr. 14 (bei Fidinam SA).

7. Februar 1969. Schönheitsmittel.
Ria Küng, in Cham, Handel mit Schönheitsmitteln (SHAB Nr. 299 vom 22. 12. 1954, S. 3277). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. Februar 1969.
Wohnbau AG Rotkreuz, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, Kauf und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften sowie Bau von Wohn- und auch Geschäftshäusern usw. (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1967, S. 945). Das Aktienkapital von Fr. 300 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Januar 1969 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus zwei oder mehreren Mitgliedern. Dr. Georges Stamm ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er war nicht zeichnungsberechtigt.

10. Februar 1969. Beteiligungen.
Hanfin G.m.b.H., in Zug, Beteiligung und Finanzierung jeder Art usw. (SHAB Nr. 174 vom 28. 7. 1967, S. 2576). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ordentliche Gesellschafterversammlung vom 26. September 1967 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

10. Februar 1969. Beteiligungen.
Castelselva AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen und Wertschriften usw. (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1966, S. 838). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. Februar 1969 wurde das Aktienkapital von Franken 100 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

10. Februar 1969.
Epicea Holding A.-G., in Unterägeri, Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen der Holzstoff-, Cellulose- und Papiererzeugung, usw. (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1969, S. 214). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Januar 1969 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden dadurch nicht betroffen.

10. Februar 1969.
4 M – Machinery Minerals Metals and Marketing Ltd., in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Januar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Industriemaschinen, Mineralien und Metallen, sowie Export und Import. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräussern und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Voll einbezahltes Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre: Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft: dem SHAB, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Gunnar Askerheim, schwedischer Staatsangehöriger, in Tagarp (Schweden), Präsident; Dr. Peter Sacchetti, von Winterthur, in Zug, und Dr. Gregor Schech, von Egnach, in Zug. Sie zeichnen kollektiv je zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 28 (bei Nordic A.G.).

10. Februar 1969. Beteiligungen.
Cerro Enterprises AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen sowie Handel mit Metallen aller Art usw. (SHAB Nr. 158 vom 5. 7. 1961, S. 1949). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Dezember 1968 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Cerro Enterprises AG in Liq.** durch den Liquidator Dr. Paul Gmuer (bisher Verwaltungsrat), durchgeführt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

10. Februar 1969. Beteiligungen.
La Cogra A.G., in Zug, finanzielle Beteiligung an anderen Gesellschaften usw. (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1969, S. 212). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

10. Februar 1969. Transporte, Lagerungen, Getränke.
Weber Josef, Autotransporte, in Zug, Autotransporte und Führung eines Bierdepots (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1947, S. 2738). Die Firma wird geändert in **Josef Weber-Vonesch.** Neue Geschäftsnatur: Internationale Transporte, Speditionen, Lagerungen, Verpakkungen, Handel mit Getränken, Führung eines Bierdepots.

Freibnrg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

10 février 1969. Produits alimentaires.
Société des Produits Nestlé S.A., succursale de Broc (FOSC du 9. 12. 1968, N° 289, p. 2664), avec siège principal à Vevey. Les pouvoirs de Michelangelo Delco, directeur, sont éteints. Martin Muller, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur de la succursale de Broc qu'il engage par sa signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

10 février 1969. Hôtel.
Simon Bochud, à Vuippens, exploitation de l'Hôtel de Ville (FOSC du 15. 6. 1960, N° 137, p. 1785). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

10 février 1969. Hôtel.
Théophile Villoz, à Vuippens. Le chef de la raison est Théophile Villoz, de Sorens, à Vuippens. Exploitation de la Maison de Ville.

10 février 1969. Immeubles.
S. I. Monrepos-Bulle, à Bulle. Suivant acte authentique et statuts du 5 février 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction d'un ou de plusieurs immeubles locatifs, leur location et revente, ainsi que toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Son premier objet est notamment l'achat de l'immeuble N° 1103 du cadastre de la Commune de Bulle, de 2898 m², pour le prix de fr. 30 le m². Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions de fr. 500, chacune, au porteur, entièrement libéré. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans l'organe de publication de la société, ou si toutes les adresses des porteurs sont connues, par lettres recommandées à ces derniers. Les publications sont faites dans la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres; actuellement de Noël Mooser, de Bellegarde, à Bulle, président; Sylvain Progin, de Vaulruz, à La Tour-de-Trême, et Francis Bertherin, de Vaulruz, à Bulle, membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec les autres membres du conseil d'administration. Locaux: chez Francis Bertherin, architecte, rue de Vevey, 6.

10 février 1969. Immeubles.
S. I. Vue du Moléson-Bulle, à Bulle. Suivant acte authentique et statuts du 31 janvier 1969, il a été constitué une société anonyme ayant pour but la construction d'un ou de plusieurs immeubles notamment d'un immeuble à loyers modérés (HLM) sur le territoire de la Commune de Bulle. Son premier objet est l'achat de l'art. 1077 de Bulle, d'une contenance de 1643 m², pour le prix de fr. 82 150, propriété de la maison Despond S.A. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Francis Bourquin, de Diesse, à La Neuveville, président; Jean Elmiger, de Lucerne, à Paudex, et Jean Moret, de Vuadens, à Bulle, membres. La société sera engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Locaux: chez Catena-Bulle S.A., Rue de Vevey.

Bureau de Fribourg

4 février 1969. Emballages métalliques, etc.
Metar S.A., à Fribourg, fabrication d'emballages et articles métalliques, etc. (FOSC du 1. 2. 1967, N° 26, p. 404). Werner Schenk ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. Ont été élus au conseil d'administration: Henri Berther, de et à Fribourg, président (nouveau); Dr Hans Blumer, d'Engi GL, à Fribourg, vice-président et administrateur-délégué (nouveau); Albert Uldry, de Le Châtelard FR, à Fribourg, secrétaire (inscrit jusqu'ici comme président), et Jean-Noël Tercier, de Vuadens, à Fribourg, membre (jusqu'ici secrétaire). L'administrateur-délégué signe individuellement; les autres membres du conseil signent collectivement à deux. Hans Würsch, de Killwangen, à Tavel, est nommé directeur. Il signe collectivement à deux. Jacques Perrenoud, des Ponts-de-Martel et La Sagne, à Marly-le-Grand, est nommé fondé de pouvoir. Il signe collectivement à deux avec un membre du conseil d'administration ou le directeur d'exploitation.

7 février 1969. Gypserie.
René Notari, à Fribourg. Le chef de la maison est René Notari, de Vezio, à Fribourg. Gypserie, entreprise générale de peinture. 4, chemin des Platanes.

10 février 1969. Fruits, légumes.
Medior A.G. (Medior S.A.), à Fribourg, commerce de fruits, légumes, etc. (FOSC du 17. 9. 1965, N° 217, p. 2916). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 janvier 1969, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Medior S.A. en liquidation,** par Fritz Maeder, de Ried près Chiètres, à Chiètres, nommé liquidateur avec signature sociale individuelle. Ses pouvoirs sont modifiés dans ce sens. L'administrateur Hans Maeder et les fondés de pouvoir Auguste Gerig et Victor Brocard n'exercent plus la signature sociale. Le siège social reste à Fribourg, rue de l'Industrie 21. Domicile: Oelegasse, chez Maeder frères, Chiètres.

10 février 1969. Transactions.
Ingersoll-Rand S.A., à Fribourg, surveillance et développement des transactions qui sont dans l'intérêt de l'Ingersoll Rand Company, etc. (FOSC du 20. 7. 1967, N° 167, p. 2475). La procuration conférée à Roger Salem est éteinte. A été nommé directeur avec signature sociale individuelle Othmar Schnyder, de Kriens, à Fribourg.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

6. Februar 1969. Büchdruckerei.
A. Grabherr-Bichsel, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Anton Grabherr-Bichsel, von Thun, in Grenchen. Buchdruckerei. Kirchstrasse 61.

Bureau Kriegstetten

7. Februar 1969.
Cementwerke Vigier AG (Ciments Vigier SA) (Vigier Cement Ltd.), Wilihof, in Deitingen (SHAB Nr. 197 vom 24. 8. 1966, S. 2699). Karl Wilhelm ist Direktor. Zum Direktor wurde ernannt Adolf Wildi, von Schafisheim, in Péry. Er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Zum Prokuristen wurde ernannt Dr. ing. chem. Max Ruth, von St. Gallen, in Leubringen; er zeichnet zu zweien. Die Unterschrift des Walter Roth, Direktor, ist erloschen.

Bureau Lebern

7. Februar 1969. Restaurant.
A. Kurth-Ingold, in Langendorf, Restaurant (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1951, S. 2575). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Olten-Gösgen

6. Februar 1969.
WISTAG Wohnbau-Investment AG., in Olten (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1967, S. 3742). In der Generalversammlung vom 31. Ja-

nuar 1969 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Gründung und Leitung von Anlagefonds. Sie kann sich an andern Fondsleitungsgesellschaften beteiligen. Weitere Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

6. Februar 1969. Radiatoren usw.
Ideal Standard A.G., in Dulliken, Radiatoren usw. (SHAB Nr. 243 vom 16. 10. 1968, S. 2234). Joseph A. Grazier und Frank J. Berberich sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. John Creek, in Brüssel, und Eric D. Nicholson, in Hull (Grossbritannien), beide britische Staatsangehörige, wurden in den Verwaltungsrat gewählt; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Max Ullrich ist nicht mehr Delegierter, bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Gene d'Olive, Bürger der USA, in Walterswil, wurde zum Generaldirektor, Josef Emil Borner zum Direktor ernannt; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien; die Prokura des letzteren ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Fritschi, von Rafz, in Starrkirch-Wil, und Hansueli Jüni, von Mühleberg, in Bern.

7. Februar 1969.
Marti Immobilien AG., in Lostorf, durch Konkurs aufgelöst (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1968, S. 1655). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

7. Februar 1969.
Baugesellschaft Rosengarten Solothurn A.-G., in Solothurn (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1966, S. 2720). Dr. Walter Kehl ist infolge Rücktrittes und Robert Kurt infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Alfred Hartmann ist nun Präsident und zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. In den Verwaltungsrat sind gewählt worden: als Vizepräsident, Dr. Josef Schmid, von Obererlinsbach und Solothurn, und Willy Sutter, von Diegten, beide in Solothurn. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Februar 1969. Ladengeschäfte, Restaurationsbetriebe.
Bahnhofpassage Solothurn AG., in Solothurn, Ladengeschäfte, S. 1505). Einzelprokura ist erteilt an Emmanuel Theodoracakis, griechischer Staatsangehöriger, in Liebefeld, Gemeinde Köniz.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. Februar 1969. Grundtücke, Beteiligungen.
Casitana AG (Casitana SA) (Casitana Ltd), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken und Beteiligung an Imobiliengesellschaften. Die Gesellschaft kann Immaterialgüterrechte erwerben, verwalten und veräussern und sich an andern Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Franken 1000. Publikationsorgan: SHAB. Einberufung der Generalversammlung: SHAB; sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt, kann sie durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Jean-Pierre Portmann, von Escholzmatt, in Münchenstein, Präsident und Hermann Dietrich, von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Gartenstrasse 77 (bei Dietrich).

5. Februar 1969.
Direct Mail Company Verpackungs AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verpackungs- und Versand-Service; Lagerhausbetrieb; Auslieferungslager; Speditions- und Transport-Arbeiten. Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Fr. 20 000 einbezahlt. Einberufung der Generalversammlung: Eingeschriebener Brief oder einmalige Publikation im SHAB. Publikationsorgan: SHAB. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Hans Bodenschatz, von und in Basel, als Präsident, und Friedrich A. Hof, von und in Laufen. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Delsbergerallee 78.

6. Februar 1969. Metzgerei usw.
A. Wyss, in Basel, Metzgerei usw. (SHAB Nr. 39 vom 17.12. 1958, S. 471). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Pratteln verlegt (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 272) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

6. Februar 1969. Vermögenswerte.
Frawi AG, in Basel, Vermögenswerte (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1968, S. 305). Aus dem Verwaltungsrat ist Prof. Dr. Werner Scherrer ausgeschieden. Seine Unterschrift, sowie die Unterschrift des Geschäftsführers Paul Wittmer sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Max H. Sommerhalder, von und in Basel, als Präsident und Franz Stocker, von Obermumpf, in Riehen. Sie zeichnen zu zweien. Neues Domizil: Holbeinstrasse 71 (bei M. Sommerhalder).

6. Februar 1969.
Sika-Bau Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel (SHAB Nr. 114 vom 16. 5. 1968, S. 1056) mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Rolf Lang ist erloschen. Prokura ist erteilt an Willy Kaufmann, von Winikon, in Seltisberg. Er zeichnet zu zweien.

6. Februar 1969. Schallplatten.
«Boîte à musique» W. Lochmann, in Basel, Schallplatten (SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1969, S. 264). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs des Geschäfts erloschen.

6. Februar 1969. Schallplatten.
«Boîte à musique» Bühler & Lochmann, in Basel. Madeleine Bühler, von Männedorf, in Riehen und Wilhelm Lochmann, von und in Basel sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1969 begonnen hat. Handel mit Schallplatten. Steinenvorstadt 33.

6. Februar 1969. Siderurgische Erzeugnisse.
Comsider SA (Comsider AG) (Comsider Ltd), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Internationaler Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit siderurgischen Erzeugnissen; Durchführung von Finanz- und Treuhandgeschäften. Die Gesellschaft kann sich an Handels- und Industrieunternehmungen beteiligen; Liegenschaften; Patente; Lizenz- und andere Rechte erwerben und veräussern. Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einberufung der Generalversammlung: Eingeschriebene Briefe, sofern alle Aktionäre bekannt, andernfalls Publikation im SHAB. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Max O. Halter, von Marbach SG, Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 88 (bei Max O. Halter).

7. Februar 1969. Blumen.
Eschhaeh-Kopprio, Inhaber Emil Eschbach, in Basel, Gärtnerei usw. (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1957, S. 297). Die Geschäftsnatur wird geändert in: Handel mit Blumen; Betrieb einer Blumenbinderei.

7. Februar 1969. Entwicklungslabor für Farbenphotographie.
Hi-Color Hinz & Co., in Basel, Entwicklungslabor für Farbenphotographie (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1962, S. 2344). Aus der Kommanditgesellschaft ist Dr. Arthur Breitler infolge Todes ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 2000 ist erloschen. Als Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 2000 tritt in die Gesellschaft ein: Hermine Hinz-Widmer, von Zürich, in Allschwil. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter, Waldemar Johann gen. Hans Hinz-Gensheimer, nun Hinz-Widmer, lebt mit seiner Ehefrau Hermine geb. Widmer in Gütertrennung.

7. Februar 1969.
Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Riehen, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel (SHAB. Nr. 172 vom 25. 7. 1968, S. 1627). Der Direktor Ernst Seidel zeichnet nun als Hauptdirektor zu zweien. Prokura wurde erteilt an Roger Bloch, von Riehen und Aesch BL, in Riehen, und Peter Probst, von Basel, in Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien.

7. Februar 1969.
Agiv AG für Immobilien-Verwaltung, in Basel (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1968, S. 199). Zum Vizedirektor wurde ernannt der Prokurist Ewald Dennler. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Peter Fischer, von und in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

7. Februar 1969.
Holenweger Treuhand, in Basel. Inhaber: Oskar Holenweger, von Staretschwil, Gemeinde Oberrohrdorf, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Anna geb. Lampart. Treuhandbureau. Colmarerstrasse 88a.

7. Februar 1969.
Esta Immobilien AG, in Basel (SHAB Nr. 79 vom 3. 4. 1968, S. 705). In der Generalversammlung vom 6. Februar 1969 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 550 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 600 000, eingeteilt in 600 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Das Erhöhungskapital wurde durch Verrechnung liberiert.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

5. Februar 1969. Treuhand.
Hans Bont, in Birsfelden, Treuhandbureau (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1965, S. 939). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1969, S. 101) und wird deshalb im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft von Amtes wegen gelöscht.

5. Februar 1969.
Sarcos Industrie-Rohrleitungsbau, N. Sarkissien, in Birsfelden, Montage von Rohrleitungen aller Art in Industriebetrieben (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1968, S. 1663). Einzelprokura wurde erteilt an Bernhard Blum, deutscher Staatsangehöriger, in Oeflingen (Deutschland). Das Domizil wurde an die Schützenstrasse 2 verlegt.

5. Februar 1969. Schuhe.
A. Dietrich, in Liestal, Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1960, S. 2912). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Februar 1969. Gartenbau.
Urs Briggen, in Arboldswil. Inhaber: Urs Briggen-Miesch, von Spiez, in Arboldswil. Gartenbau, Neuanlagen und Unterhalt von Gärten. Hauptstrasse.

5. Februar 1969. Heizungen, Oelfeuerungen.
Hans Graf, Filiale in Oberdorf, Heizungen, Oelfeuerungen, Rohrleitungsbau, Stahl- und Kesselbau (SHAB Nr. 270 vom 18. 11. 1965, S. 3627), mit Hauptsitz in Pratteln. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben und ist daher erloschen.

5. Februar 1969.
Zumbrunnen & Jäggi Photostudio für Werbung, in Birsfelden, Photostudio für Werbephotographie usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1967, S. 2521). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Rücktritts des Gesellschafters Hugo Jäggi-Löliger aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom bisherigen Gesellschafter Kurt Zumbrunnen, von Zweisimmen, in Basel, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **K. Zumbrunnen Photostudio für Werbung.** Geschäftslokal: Bruderholzstrasse 11.

5. Februar 1969. Mess- und Regeltechnikgeräte.
G. H. Endress & Co., in Reinach, Handel mit Geräten aller Art der Mess- und Regeltechnik usw., Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1967, S. 760). Die Prokura des Albert Graf-Wittwer ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Walter Meyer-Trüb, von Bern und Bischofszell, in Arlesheim.

5. Februar 1969. Aluminium-Eloxierung.
XOX, Müller & Cie., in Arlesheim, Ausführung von Polychrome Eloxierungen (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1968, S. 1375). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Gründung einer Aktiengesellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz per 30. November 1968 über an die «XOX A.-G.», in Arlesheim. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Gesellschaft im Handelsregister gelöscht.

5. Februar 1969. Aluminium-Eloxierung, Waren aller Art.
XOX A.-G., in Arlesheim. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Januar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: polychrome Eloxierung von Aluminium, sowie Fabrikation und Bearbeitung von und Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen und auch Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kommanditgesellschaft «XOX, Müller & Cie.», in Arlesheim, gemäss Sacheinlage- und Uebernahmevertrag vom 13. Januar 1969 Aktiven im Betrage von Fr. 116 469.45 und Passiven von Fr. 66 324.25 laut Uebernahmebilanz per 30. November 1968. Der Aktivenüberschuss beträgt somit Fr. 50 145.20, wovon Fr. 40 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Die restlichen 10 Aktien zu Fr. 1000 wurden bar einbezahlt. Die von der Kommanditgesellschaft «XOX, Müller & Cie.», in Arlesheim, seit dem 1. Dezember 1968 getätigten Geschäfte gelten als für Rechnung der «XOX A.-G.» eingegangen. Einberufung der Generalversammlung: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Alexander Alioth, von und in Arlesheim, als Präsident; Lorenz Rechsteiner, von Appenzell, in Therwil, und Dr. Andreas Linn, von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Baselstrasse 93.

5. Februar 1969.
Corona Matratzen und Möbel AG, in Aesch, Fabrikation von und Handel mit Matratzen und verwandten Artikeln sowie Handel mit Möbeln, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1965, S. 315). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

5. Februar 1969.
Arfa Röhrenwerke A.G., in Münchenstein. Fabrikation von und Handel mit Röhren und ähnlichen Artikeln sowie lufttechnischen und andern Apparaten usw. (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1968, S. 386). Prokura wurde erteilt an Franz Otto Salm-Linneweber, von Bern und Veltheim, in Arlesheim. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

5. Februar 1969. Holzbearbeitungsmaschinen und -werkzeuge.
Hans Heid AG, bisher in Riehen (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1967, S. 3742). In der Generalversammlung vom 10. Januar 1969 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Firma wurde nach Münchenstein verlegt. Zweck: Herstellung von und Handel mit Holzbearbeitungsmaschinen und -werkzeugen sowie Planung von Holzbearbeitungsbetrieben; Erwerb und Veräusserung von Vermögenswerten und Liegenschaften jeder Art. Ursprüngliche Statuten: 26. Oktober 1967. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre: schriftlich gegen Empfangsschein oder eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Dem Verwaltungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Hans Heid, von Ramlinsburg, in Riehen, als Präsident mit Einzelunterschrift; Walter Buess, von Wenslingen, in Sissach, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Prokuristen mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Hugo Steiner, von Au bei Fischingen, in Binningen, und Hans Goldinger, von Ermatingen, in Binningen. Die Prokuren von Walter Kern und Bertha Schaub sind erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Walter Haefelin, von Uzwil und Gossau ZH, in Reinach BL. Domizil: Dreispitzstrasse 11.

5. Februar 1969. Bauten, Liegenschaften.
Barena AG, in Reinach, Betrieb eines Baugeschäftes sowie Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB Nr. 192 vom 19. 8. 1963, S. 2403). Durch Erkenntnis vom 20. Januar 1969 hat der Präsident des Bezirksgerichts Arlesheim über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

5. Februar 1969. Liegenschaften.
Aktiengesellschaft Burgrain, in Frenkendorf, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1966, S. 628). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hermann Woodtli, von Basel, in Biel BL.

5. Februar 1969.
Magnetic Elektromotoren A.G., Liestal, Herstellung von Elektromotoren und elektrotechnischen Apparaten (SHAB Nr. 240 vom 14. 10. 1963, S. 2909). In der Generalversammlung vom 31. Januar 1969 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 wurde durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 1 000 000 erhöht, welche durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert sind. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Weitere Statutenänderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht.

5. Februar 1969.
Oris Uhrenfabriken A.G., in Hölstein, Erwerb und Fortführung der bisher unter der Firma «Georges Christians Erben, Uhrenfabrik Oris» betriebenen Uhrenfabrik (SHAB Nr. 77 vom 4. 4. 1967, S. 1133). Der bisherige Prokurist Ernst Heckendorn wurde zum Vizedirektor ernannt; seine Prokura ist erloschen. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

5. Februar 1969. Uhren.
Müller & Co. A.G. Oberdorf BL, in Oberdorf, Fabrikation von und Handel mit Uhren- und Apparatebestandteilen usw. (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1967, S. 3241). Prokura wurde erteilt an Otto Jörg-Moser, von Affoltern i. E., in Oberdorf BL, und Dorli Sütterlin-Degen, von Ederswiler, in Hölstein; sie zeichnen kollektiv zu zweien mit einem Verwaltungsratsmitglied, jedoch nicht unter sich.

5. Februar 1969. Metallurgieforschungen.
Institut Dr. ing. Reinhard Straumann A.G., in Waldenburg, Forschung, Neuentwicklung, Beratung, Produktion und Handel auf dem Gebiete der Metallurgie usw. (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1968, S. 1037). Als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde in den Verwaltungsrat Dr. Samuel Steinemann-Appert, von Zürich, in Liestal, gewählt. Seine Unterschrift als Direktor ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Pierre Maréchal-Müller, von Collex-Bossy, in Waldenburg; Dr. Albert André Jaques-Luquiens, von St. Croix VD, in Neuenburg, und Paul Gisin-Dobler, von Lauwil BL, in Waldenburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

14 gennaio 1969.
Latteria sociale di Semione, in Semione. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società cooperativa conformemente avente per scopo la istituzione e l'esercizio di una latteria che garantisca agli associati la completa e razionale utilizzazione del latte, assicurando ai consumatori nel comune un regolare approvvigionamento in latte e prodotti derivati. Gli statuti portano la data del 24 dicembre 1954. Il capitale è suddiviso in quote di fr. 20. Qualsiasi responsabilità personale dei soci è esclusa. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale del cantone Ticino e, ove la legge lo prescrive; sul FUSC. Il consiglio di amministrazione è composto da cinque membri. Romeo Togni, da e in Semione, è presidente; Rinaldo Genucchi, da e in Semione, è vice-presidente. La società è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente, del vice-presidente e della segretaria Beatrice (detta Gianna) Ferrari, da e in Semione.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

6 février 1969. Garage, autos, etc.
Autoval S.A., à Veyras, commune de Sierre. Suivant acte authentique et statuts du 29 janvier 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'exploitation d'un garage, soit construction et réparation de véhicules en tous genres, achat et vente de véhicules ou de pièces détachées, ainsi que le commerce de tous carburants. La société peut s'intéresser à des entreprises similaires. Elle peut également traiter toutes affaires immobilières et assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de fr. 110 000 divisé en 110 actions nominatives de fr. 1000 chacune libéré jusqu'à concurrence de 50 %. Les publications sont faites dans le Bulletin Officiel du Canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée, si tous les actionnaires sont connus, ou par un avis inséré dans les organes de publicité. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Serge Revaz, de Salvan, à Pont de la Morge-Conthey, président; Jean Rudaz, de Vex, à Sion, vice-président; Régis Revaz, de Salvan, à Pont de la Morge-Conthey, secrétaire; Jean Glassey, de Vex, à Sion, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Bureaux: c/o Jean Rudaz, Garage de la Noble Contrée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

16 janvier 1969. Immeubles.
Granvue S.A., à La Chaux-de-Fonds, société immobilière (FOSC du 15. 1. 1968, N° 11, p. 83). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 décembre 1968, la société a décidé de porter son capital social de fr. 220 000 à fr. 344 000 par l'émission de 124 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées par compensation avec des créances de fr. 124 000 contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 344 000.

6 février 1969. Horlogerie.
Henri Picard et Frère Limited, à Londres, succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, outils et fournitures d'horlogerie, etc. (FOSC. du 7. 1. 1965, N° 4), société anonyme avec siège principal à Londres. La signature de Anders-Arne Andersson, directeur commercial, est radiée.

Bureau du Locle

6 février 1969. Immeubles.
S.I. Le Tertre Le Locle S.A., au Locle (FOSC du 29. 11. 1968, N° 281, p. 2592). Les statuts ont été modifiés sur des points non soumis à publication.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

5 février 1969. Chaussures.
Jean-Louis Yersin, à Couvet, commerce de chaussures (FOSC du 27. 8. 1951, N° 199, p. 2156). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 février 1969. Chaussures.
Jean-Louis Yersin, J. P. Chardonnens, successeur, à Couvet. Chef de la raison: Jean-Paul Chardonnens, de Domdidier, à Couvet. Commerce de chaussures. Place des Halles 3.

Bureau de Neuchâtel

5 février 1969. Horlogerie, bijouterie.
Favre Henri, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Henri René Favre, de Cormoret JB, à Neuchâtel. Exploitation d'un magasin d'horlogerie et bijouterie. Rue du Trésor 5.

5 février 1969.
Participations industrielles et commerciales S.A., à Neuchâtel (FOSC du 9. 1. 1950, N° 6, p. 66). Par suite de démission, Carl Ott ne fait plus partie du conseil d'administration. Ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Place Pury 5, c/o Union de Banques Suisses.

6 février 1969. Menuiserie.
Robert Pellaton, à Cressier. Chef de la maison: Robert Ali Pellaton, de Travers, à Cressier. Exploitation d'une entreprise de menuiserie. Rue des Planches Vallier.

6 février 1969. Pierres fines.
Eugène et Charles Munari, à Le Landeron, fabrication et vente de pierres fines pour l'horlogerie, société en nom collectif (FOSC du 30. 8. 1957, N° 202, p. 2307). Ensuite de changement de dénomination officielle de la rue, la nouvelle adresse est: Route de Neuveville 45.

6 février 1969. Pierres fines.
Munari frères S.A., à Le Landeron, fabrication et vente de pierres fines, ainsi que l'acquisition et l'exploitation de toutes entreprises industrielles et commerciales y relatives etc. (FOSC du 30. 8. 1957, N° 202, p. 2307). Ensuite de changement de dénomination officielle de la rue, la nouvelle adresse est: Route de Neuveville 45.

Abhanden gekommene Werttitel
Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Folgende Wertpapiere sind abhanden gekommen:

1. Fr. 20 000.— Schuldbrief vom 15. August 1923, Belege Serie I, Nr. 2143, laut Gläubigerregister lautend zu Gunsten der Gewerbekasse in Bern, lastend in II. Pfandstelle auf Belp-Grundbuchblatt Nr. 483 des Herrn Ernst Rikart, von Rothrist, Baumeister, Thunstrasse 199, Muri (Bern).
2. Fr. 10 000.— Schuldbrief vom 21. März 1932, Belege Serie I, Nr. 4694, lautend zu Gunsten des Eigentümers und lastend in V. Pfandstelle auf der vorerwähnten Liegenschaft Belp-Grundbuchblatt Nr. 483.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, sie innert Jahresfrist seit der ersten Publikation dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (240³)

3123 Belp, den 13. Februar 1969

Der Gerichtspräsident von Seftigen i. V.:
Kuster

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den drei Kassenscheinen 3½% Kantonalbank von Bern, Serie CE, Nrn. 13061/63, von nom. je Fr. 1000.—, ausgestellt am 27. Januar 1963, fällig am 27. Januar 1968, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (237²)

3011 Bern, den 12. Februar 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Der unbekannte Inhaber der beiden Kassenscheine 4½% Kantonalbank von Bern, Serie GN Nrn. 1218/19, von nom. je Fr. 1000—, ausgestellt am 18. Mai 1966, nebst Jahrescoupons Nr. 1 per 18. Mai 1967 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

3011 Bern, den 12. Februar 1969 (238³)

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Der unbekannte Inhaber der folgenden Schuldbriefe:

a) Schuldbrief von Fr. 7000.—, haftend im vierten Rang;
b) Schuldbrief von Fr. 6326.—, haftend im fünften Rang;

beide Schuldbriefe vom 5. Dezember 1947, Belege E, Serie III, Nr. 1481, lautend zugunsten der Anna Aeschlimann-Kummli und haftend auf der Liegenschaft Aarestrasse 30, in Zollikofen, Grundbuchblatt Nr. 758, der Silvia Martha Zimmermann-Kohler, daselbst,

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert Jahresfrist vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (241³)

3011 Bern, den 14. Februar 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Es wird vermisst:

Eigentümerschuldbrief des Gottfried Schrag sel., resp. dessen Erbengemeinschaft, bestehend aus Frau Carolina Tüscher-Schrag, Johann Friedrich Wilhelm Schrag und Ernst Schrag, vom 23. März 1920, Beleg Serie I, Nr. 1932, im Kapitalbetrage von Fr. 5500.—, lastend im II. Rang auf Grundbuch Biel Nr. 1659.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt wird. (234³)

2500 Biel, den 12. Februar 1969 Der Gerichtspräsident I: Auroi

---

Es werden vermisst:

Vier Inhaberaktien Nrn. 953, 954, 955 und 956 der Velectra SA Biel, vom 1. Juni 1954 im Nominalwert von je Fr. 500.—, Besitz des Herrn Marcel Gabriel, Technikumslehrer, Vogelsang 69, Biel.

Der unbekannte Inhaber dieser Aktien wird aufgefordert, diese innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, da sie sonst kraftlos erklärt werden.

2500 Biel, den 12. Februar 1969 (235³)

Der Gerichtspräsident I: Auroi

Es wird folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank vermisst:

Nr. 0.287500.4, lautend auf Adriana Frizzoni, 1943, de Eduard, Champfèr.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft kraftlos erklärt wird. (233)

7002 Chur, den 13. Februar 1969

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher

Es wird vermisst:

Schuldbrief Fr. 3000.— vom 29. Oktober 1929, Beleg GP, Serie I/4078, haftend auf Grundbuchblatt Nr. 63 Krattigen, zu Gunsten Gottfried Habegger-Schär.

Die Grundeigentümer stellen das Gesuch, es möchte dieser Schuldbrief kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den erwähnten Werttitel binnen Jahresfrist, seit erster Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, auf der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird. (236³)

3714 Frutigen, den 11. Februar 1969 Der Gerichtspräsident: Hari

---

Es wird die Obligation Nr. 410, zu nom. Fr. 7000.—, der Darlehenskasse Seewis i. Pr., lautend auf Hans Hohl, Seewis i. Pr., als vermisst gemeldet.

Auf bezügliches Gesuch hin ergeht hiermit die öffentliche Aufforderung, das genannte Zertifikat innert sechs Monaten ab heute der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, andernfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (242²)

7302 Landquart, den 14. Februar 1969

Bezirksgericht Unterlandquart,
der Präsident: Tobias Kuoni

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 13. Januar 1922, Belege Serie I, Nr. 2204, von Fr. 7500.—, haftend im IV. Pfandrechtsrange auf Grosshöchstetten-Grundbuchblatt Nr. 147 des Fritz Eggimann-Linder, von Sumiswald, Schneidermeister, in Grosshöchstetten, und lautend zu Gunsten Friedrich Eggimann, Schneidermeister, Grosshöchstetten.

Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist dem Richteramt Konolfingen in Schlosswil vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (230¹)

3082 Schlosswil, den 12. Februar 1969

Der Gerichtspräsident II: H. Gugger

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 5. März 1936, Belege-Serie II, Nr. 1845, von Franken 7000.—, haftend auf dem Heimwesen des Fritz Zaugg, von Trub, Landwirt, in Freimettigen (Freimettigen-Grundbuchblätter Nrn. 162 bis 164), im IV. Rang, und lautend zu Gunsten des Herrn Christian Amacher sel., Otzenberg, Hasle bei Burgdorf.

Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist dem Richteramt Konolfingen in Schlosswil vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (229¹)

3082 Schlosswil, den 12. Februar 1969

Der Gerichtspräsident II: H. Gugger

Es wird folgendes Aktienzertifikat vermisst:

Zertifikat Nr. 1, ausgestellt am 3. Februar 1966, betreffend 50 Namenaktien Reitinstitut und Handelsstall Bietenholz AG. zu nom. Fr. 1000.—, lautend auf Herrn Mathias Fuchs, Bietenholz.

Der unbekannte Inhaber dieses Aktienzertifikats und jedermann, der über dieses Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden bzw. das Aktienzertifikat vorzulegen, ansonst dieses kraftlos erklärt würde. (239³)

8610 Uster, den 18. Februar 1969 Bezirksgerichtskanzlei Uster

---

Les titres suivants:

Sur feuillet 751 de Malleray:
1° Cédule hypothécaire de fr. 70 000.—, taux 6%, au profit de Charpilloz Arnold, inscrite le 12 janvier 1949, à série II G 8763;
2° Cédule hypothécaire de fr. 21 550.—, somme maximum, au profit de la Confédération suisse et consorts, inscrite le 7 août 1950 à série II G 9688;

Sur feuillet 129 de Bévilard:
1° Cédule hypothécaire de fr. 70 000.—, taux 6%, au profit de Charpilloz Arnold, Bévilard, inscrite le 12 janvier 1949 à série II G 8764, parité de rang avec le gage immobilier ci-dessous, ch. 2;
2° Cédule hypothécaire de fr. 70 000.—, taux 6%, au profit de Charpilloz Arnold, Bévilard, inscrite le 12 janvier 1949 à série II G 8765, parité de rang avec le gage immobilier ci-dessous, ch. 1.
3° Hypothèque de fr. 33 600.—, somme maximum, au profit de la Confédération suisse et consorts, inscrite le 7 août 1950 à série II G 9687;

Sur feuillet 188 de Bévilard:
En deuxième rang. Cédule hypothécaire de fr. 15 500.—, taux 5½%, au porteur, inscrite le 22 février 1935, à série II G 4790;

Sur feuillet 201 de Bévilard:
1° Cédule hypothécaire de fr. 14 700.—, taux 6%, au profit de Charpilloz Arnold, Bévilard, inscrite le 15 juin 1927 à série II G 1606;
2° Cédule hypothécaire de fr. 1750.—, taux 6½%, au porteur, inscrite le 3 février 1932 à série II G 3611;
3° Cédule hypothécaire de fr. 4200.—, taux 6%, au porteur, inscrite le 26 août 1949 à série II G 9111,

qui sont la propriété de Helios, Arnold Charpilloz, à Bévilard, ont été égarés.

Le détenteur éventuel des cédules hypothécaires en question est sommé de les présenter au juge soussigné dans le délai d'un an, à compter de la date de la première parution dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (228¹)

2740 Moutier, le 12 février 1969 Le président du Tribunal I:
R. Carnal

Kraftloserklärungen
Annulations - Annullamenti

Der Inhaberschuldbrief vom 21. September 1960, von Fr. 25 000.— lastend im 4. Range auf GB Baden Nr. 421, Plan 27, Parzelle 2527, Schuldner: Mavro Sessler, Industrieller, in Baden, wird als nichtig und kraftlos erklärt. (232)

5400 Baden, den 13. Februar 1969 Bezirksgericht

Andere gesetzliche Publikationen
Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali

Geschäftseröffnungsverbot

(Ausverkaufsordnung des Bundesrates vom 16. April 1947)

Das unterzeichnete Departement hat der Firma **K. J. Keller,** Velos, Motos, Clarastrasse 46, **Basel,** einen Totalausverkauf bewilligt und **Frau Aurora Keller** für die Wiedereröffnung eines gleichartigen Detailgeschäftes oder die Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist **bis zum 20. August 1974** auferlegt. (AA. 102)

4001 Basel, den 14. Februar 1969

Polizeidepartement Basel-Stadt
Administrativabteilung

Karl Enderle A.G., in Liquidation, Basel

Liquidations-Schnidenruf gemäss Artikel 742 nnd 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Karl Enderle A.G. in Basel vom 30. Januar 1969 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis spätestens Mittwoch, den 30. April 1969 beim Liquidator Dr. Arthur Meyer c/o Experta Treuhand A.G., Dufourstrasse 25, 4000 Basel, anzumelden. (AA. 101¹)

4000 Basel, den 12. Februar 1969

Karl Enderle A.G. in Liquidation
Der Liquidator

Glanz-Eternit AG., Niederurnen (Glarus)

Auflösung durch Fusion mit der Eternit AG. in Niederurnen gemäss Art. 742 und 748 OR

Erste Veröffentlichung

Zufolge Fusion mit der Eternit AG. in Niederurnen wird die Glanz-Eternit AG. in Niederurnen (Glarus) aufgelöst. Allfällige Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiemit ersucht, ihre Forderungen gemäss Art. 742 und 748, Ziff. 1, OR, bis 28. Februar 1969 bei der unterzeichneten Gesellschaft anzumelden. Sofern innert dieser Frist nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, gehen allfällige Schulden auf die unterzeichnete Gesellschaft über. (AA. 105³)

8867 Niederurnen, den 11. Februar 1969 Eternit AG.

Donlan S.A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 23 décembre 1968 ayant décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société, Messieurs les créanciers éventuels sont invités à faire connaître sans délai leurs réclamations au siège de la société, conformément à l'art. 742 CO.

1200 Genève, le 15 février 1969 (AA. 100¹)
Le liquidateur

S.I. Rue Butini 7 S.A., en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Première publication

Cette société a voté son entrée en liquidation, selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 10 février 1969.

Conformément à l'art. 742 CO, les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives jusqu'au 31 mars 1969, en mains du liquidateur Me François Duchêne, avocat, 5, Passage des Lions, à Genève. (AA. 104²)

1204 Genève, le 12 février 1969 Le liquidateur

Limpex S.A., Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 CO.

Première publication

Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 7 février 1969, la société anonyme Limpex S.A., établie à Genève, a décidé de réduire son capital social de fr. 200 000.— à fr. 50 000.—, par le remboursement de fr. 750.— sur toutes ses 200 actions de fr. 1000.— chacune, au porteur.

Les créanciers de la société en sont informés afin qu'ils puissent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Ils doivent le faire en l'étude de Me Alberto Rossi, Via Pioda 9, Lugano, dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis.

6900 Lugano, le 7 février 1969 (AA. 103³)

Limpex S.A.
pour le conseil d'administration:
Av. G. Spiess, président

Cambio + Valorenbank, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1968
nach Gewinnverteilung

Aktiven

	Fr.
Kassa-, Giro- und Postcheckguthaben	6 281 150.61
Coupons	13 108.80
Bankendebitoren auf Sicht	15 659 874.37
Bankendebitoren auf Zeit	842 960.—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	518 320.70
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	65 507 547.90
Wertschriften	1 109 500.—
Edelmetalle	391 473.50
Sonstige Aktiven	101 257.33
	90 425 193.21

Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen: Fr. 774 300.—

Passiven

	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht	3 813 924.20
Bankenkreditoren auf Zeit	36 737 652.50
Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	28 007 911.20
Kreditoren auf Zeit	5 105 709.10
Depositenhefte	2 321 860.26
Sonstige Passiven	5 022 735.95
Aktienkapital	3 500 000.—
Gesetzliche Reserven	3 500 000.—
Spezialreserven I	2 000 000.—
Spezialreserven II (Dividenden-Ausgleich)	250 000.—
Gewinnvortrag	165 400.—
	90 425 193.21

Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen: Fr. 774 300.—

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1968

Aufwand

		Fr.
Passivzinsen		3 038 977.55
Passivkommissionen		95 918.20
Bankbehörde und Personal		1 147 539.70
Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal		40 524.—
Geschäfts- und Bürokosten		658 826.32
Steuern und Abgaben		319 247.35
Abschreibungen und Rückstellungen		1 006 587.07
Gewinnvortrag 1967	Fr. 136 903.48	
Reingewinn 1968	Fr. 1 748 496.52	1 885 400.—
		8 193 020.19

Ertrag

	Fr.
Gewinnvortrag 1967	136 903.48
Aktivzinsen	4 842 952.05
Kommissionen	1 985 471.80
Ertrag des Wechselportefeuilles	584 247.59
Ertrag der Wertschriften	532 699.96
Verschiedenes	110 746.03
	8 193 020.19

Zusammensetzung des Wertschriften-Bestandes

	Fr.
Schweizerische Obligationen	272 500.—
Ausländische Obligationen	205 000.—
Schweizerische Aktien	341 500.—
Ausländische Aktien	290 500.—
	1 109 500.—

Gewinnverteilung

	Fr.
Zuweisung in die gesetzlichen Reserven	100 000.—
Zuweisung in die Spezialreserven I	950 000.—
Zuweisung in die Spezialreserven II (Dividenden-Ausgleich)	150 000.—
Zuweisung an die Fürsorgestiftung	50 000.—
Ausrichtung einer Dividende von 16%	470 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	165 400.—
	1 885 400.—

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Januar 1969

(OZD) Gemäss einer Mitteilung der Eidgenössischen Oberzolldirektion verzeichnen die schweizerischen Bezüge aus dem Ausland im Januar 1969 einen stärkeren Anstieg als im Vergleichsmonat des Vorjahres (10,1 gegen 5,6 %). Im Berichtsmonat ist die Zuwachsrate beim Versand leicht höher als vor einem Jahr (9,6 gegenüber 8,9 %). Die **Einfuhr** beläuft sich auf **1627,2 Mio Fr.** (+ 149 Mio), während die **Ausfuhr** den Betrag von **1326,6 Mio Fr.** (+ 116,5 Mio) erreicht. Der **Passivsaldo der Handelsbilanz** ist hiermit von 268,1 Mio im Januar 1968 um 12,1 % auf **300,6 Mio Fr.** gestiegen.

Entwicklung der Handelsbilanz

	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo	Ausfuhrw. in % des Einfuhrw.
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Mio Fr.	
1968 Januar	1 667 089	1478,2	164 350	1210,1	268,1	81,9
1968 Dezember	1 999 155	1728,3	210 337	1570,1	158,2	90,8
1969 Januar	1 878 124	1627,2	174 678	1326,6	300,6	81,5

Einfuhr. Im Vergleich zum Januar 1968 sind die Importe von Rohstoffen und Halbfabrikaten (insgesamt 763,1 Mio Fr.) und die Eindeckungen mit Konsumgütern (525 Mio) gestiegen (+ 14 bzw. 13,1 %), während die Bezüge von Investitionsgütern (243,7 Mio) und Energieträgern (95,5 Mio Fr.) eine Abnahme (– 0,8 resp. 3,8 %) aufweisen.

Wichtige Handelspartner

Einfuhr

	Jan. 1968	Dez. 1968	Jan. 1969	Jan. 1968	Jan. 1969
	in Mio Fr.			in % der Gesamteinfuhr	
BR Deutschland	397,0	560,6	432,3	26,9	26,6
Frankreich	208,8	215,3	220,6	14,1	13,6
Italien	136,4	160,3	151,7	9,2	9,3
Belgien-Luxemburg	48,6	60,4	60,7	3,3	3,7
Niederlande	51,8	59,4	58,2	3,5	3,6
EWG Total	842,6	1056,1	923,5	57,0	56,8
Oesterreich	44,6	64,8	56,0	3,0	3,4
Grossbritannien	101,6	116,0	139,1	6,9	8,6
Portugal	6,3	5,3	6,0	0,4	0,4
Dänemark	20,7	24,4	22,5	1,4	1,4
Norwegen	6,5	7,8	10,9	0,4	0,7
Schweden	50,5	47,0	49,9	3,4	3,1
Finnland	7,4	7,4	10,9	0,5	0,7
EFTA Total	237,6	272,7	295,4	16,1	18,2
Spanien	17,3	21,1	18,7	1,2	1,2
Tschechoslowakei	10,6	12,8	9,6	0,7	0,6
Jugoslawien	4,7	5,0	7,8	0,3	0,5
Europa Total	1142,8	1413,3	1285,4	77,3	79,0
Libyen	5,9	12,1	15,1	0,4	0,9
Südafrika	5,1	4,2	3,7	0,3	0,2
Israel	4,7	4,0	5,8	0,3	0,4
Indien	6,1	4,9	4,0	0,4	0,2
Hongkong	5,2	5,6	8,8	0,4	0,5
Japan	20,6	27,8	29,0	1,4	1,8
Kanada	10,0	18,7	15,6	0,7	1,0
USA	138,8	130,6	130,3	9,4	8,0
Mexiko	24,7	2,0	5,2	1,7	0,3
Brasilien	8,4	6,6	8,2	0,6	0,5
Argentinien	6,8	5,9	7,1	0,5	0,4
Australien	2,3	2,3	4,0	0,2	0,2
Uebersee Total	335,4	315,0	341,8	22,7	21,0

Ausfuhr

	Jan. 1968	Dez. 1968	Jan. 1969	Jan. 1968	Jan. 1969
	in Mio Fr.			in % der Gesamtausfuhr	
BR Deutschland	159,3	221,2	217,1	13,2	16,4
Frankreich	122,4	133,5	132,9	10,1	10,0
Italien	103,5	146,0	118,5	8,6	8,9
Belgien-Luxemburg	34,3	34,7	33,6	2,8	2,5
Niederlande	34,0	35,0	41,1	2,8	3,1
EWG Total	453,6	570,3	543,3	37,5	41,0
Oesterreich	69,9	74,5	61,5	5,8	4,6
Grossbritannien	88,9	105,5	98,1	7,3	7,4
Portugal	19,7	19,5	16,5	1,6	1,2
Dänemark	29,1	37,0	30,8	2,4	2,3
Norwegen	13,5	16,4	16,9	1,1	1,3
Schweden	42,1	54,1	38,7	3,5	2,9
Finnland	13,3	13,9	14,7	1,1	1,1
EFTA Total	276,4	320,8	277,3	22,8	20,9
Spanien	30,2	40,1	28,1	2,5	2,1
Tschechoslowakei	3,4	18,0	5,5	0,3	0,4
Jugoslawien	7,0	20,0	13,3	0,6	1,0
Europa Total	820,8	1051,6	924,8	67,8	69,7
Libyen	1,3	6,3	2,0	0,1	0,1
Südafrika	16,7	22,2	12,9	1,4	1,0
Israel	6,5	13,6	10,6	0,5	0,8
Indien	8,0	8,7	7,4	0,7	0,6
Hongkong	16,6	31,0	22,6	1,4	1,7
Japan	30,5	40,6	36,1	2,5	2,7
Kanada	17,4	21,1	14,3	1,4	1,1
USA	123,7	108,0	96,0	10,2	7,2
Mexiko	11,4	12,6	15,8	0,9	1,2
Brasilien	14,1	28,3	23,6	1,2	1,8
Argentinien	6,9	11,0	12,5	0,6	0,9
Australien	17,7	19,9	14,1	1,5	1,1
Uebersee Total	389,3	518,5	401,8	32,2	30,3

Die bedeutendsten absoluten Wertsteigerungen verzeichnen gewerbliche Chemikalien (+ 22,8 Mio Fr.), elektrische Maschinen (+ 14,9), nichtelektrische Maschinen (+ 14,6), Eisenblech (+ 12,6), Automobile (+ 3153 St., + 11,5 Mio), Rohkupfer (+ 10,7), Wirk- und Strickwaren (+ 7,5), Mahlweizen (+ 7,1), chemische Grundstoffe (+ 6,4) sowie Instrumente und Apparate (+ 6,4 Mio Fr.). Demgegenüber entfallen die grössten absoluten Wertminderungen auf Flugzeuge (– 31,8 Mio Fr.), Heizöl (– 6,2), Rohkaffee (– 3,9), nichtzubereitetes Fleisch (– 2,5), Futtergerste (– 2,5), Futterweizen (– 2,2), Kohlen (– 1,2), Braustoffe (– 1,1) und Zellulose für künstliche Spinnstoffe (– 1 Mio Fr.).

Ausfuhr. Die Ausfuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten (572,5 Mio Fr.) liegt um 17,2 %, diejenige von Konsumgütern (366,8 Mio) um 6,3 % und von Investitionsgütern (385,5 Mio) um 2,9 % höher als im Januar 1968. Der unbedeutende Export von Energieträgern 1,8 Mio) verzeichnet einen Rückgang von 14,3 %.

Der Versand der metallverarbeitenden Industrie hat sich um 21,7 Mio auf 618,9 Mio Fr. erhöht; beinahe die Hälfte dieses Anstiegs entfällt auf elektrische Maschinen. Der Auslandabsatz der chemischen Industrie verzeichnet eine Zunahme um 22,5 % auf 323,2 Mio Fr.; dabei registrieren gewerbliche Chemikalien die grösste absolute Wertsteigerung, indem sie um 38,7 auf 174,7 Mio Fr. gestiegen sind. Die synthetischen organischen Farbstoffe weisen dagegen einen Rückgang um 2,6 Mio Fr. auf. Die Textilindustrie hat für 138,3 Mio Franken (+ 14,9 %) Erzeugnisse nach dem Ausland abgesetzt; mit beachtlichen Wertsteigerungen figurieren Chemicfasern und -garne, Stickereien, Gewebe aus Seide und Chemiefasern sowie Baumwollgewebe. Die Nahrungs- und Genussmittelindustrie weist eine Versandsteigerung um 4 Mio auf 69,3 Mio Fr. auf, was in erster Linie auf erhöhten Verkäufen von Tabakfabrikaten (+ 1,9 Mio) beruht. Ein unbedeutender Anstieg zeigt sich im Bereich der Schuhindustrie, während Bücher und Zeitungen eine geringfügige Abnahme verzeichnen.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

Ausfuhrwerte

	Jan. 1968	Dez. 1968	Jan. 1969
	in Mio Fr.		
Metallindustrie	597,2	886,3	618,9
davon:			
Maschinen, nichtelektrische	263,9	387,5	266,5
Maschinen, elektrische	70,8	97,8	80,4
Instrumente, Apparate	54,7	77,2	59,0
Uhren in 1000 Stück	4052,6	6812,5	4195,7
in Mio Fr.	126,5	223,8	127,7
Aluminium	15,4	19,7	19,0
Chemische Industrie	263,8	275,1	323,2
davon:			
Pharmazeutika	60,6	61,2	69,2
Synthetische organische Farbstoffe	57,1	54,4	54,5
Parfümerie	10,1	12,7	14,6
Chemikalien, andere	136,0	146,8	174,7
Textilindustrie	120,4	137,5	138,3
davon:			
Chemiefasern und -garne	28,8	34,1	35,3
Gewebe aus Seide und Chemiefasern	15,1	17,8	17,4
Bänder aus Textilien	1,1	1,5	1,3
Garne aus Wolle	2,3	3,5	2,6
Gewebe aus Wolle	5,2	5,2	4,2
Garne aus Baumwolle	5,8	6,2	6,7
Gewebe aus Baumwolle	20,0	19,6	22,3
Stickereien	10,6	14,9	13,7
Wirk-, Strickwaren	7,0	9,9	8,5
Bekleidungswaren	8,3	7,0	9,4
Konfektionswaren, andere	2,7	2,0	1,7
Hutgeflechte	2,8	1,8	2,8
Schuhe	9,9	7,0	10,9
davon:			
Schuhe aus Leder in 1000 Paar	218,7	144,2	235,9
Schuhe, andere in 1000 Paar	24,2	33,5	35,8
Nahrungs- und Genussmittel	65,3	82,1	69,3
davon:			
Käse	19,1	21,0	18,6
Milchkonserven, Kindermehl	5,3	6,0	5,3
Schokolade	4,7	6,2	4,5
Suppen, Bouillon	4,5	5,2	3,9
Tabakfabrikate	16,8	23,8	18,7
Bücher, Zeitungen	10,7	9,4	10,5

Geographische Verteilung. Im Berichtsmonat ist die **Einfuhr** aus der EWG, verglichen mit Januar 1968, um 80,9 Mio (9,6 %) auf 923,5 Mio Fr. gestiegen. Die grössten absoluten Zunahmen entfallen dabei auf die Bundesrepublik Deutschland (+ 35,3 Mio Fr.) und Italien (+ 15,3). Die Käufe in den EFTA-Staaten verzeichnen einen Anstieg um 57,8 Mio (24,3 %) auf 295,4 Mio Fr. Abgesehen von den etwas kleineren Bezügen in Schweden und Portugal hat sich der Verkehr mit den anderen Mitgliedern der Assoziation intensiviert. Die bedeutendsten Steigerungen registrieren die Importe aus Grossbritannien (+ 37,5 Mio Fr.) und aus Oesterreich (+ 11,4 Mio). Von den übrigen europäischen Ländern weisen Jugoslawien und Spanien erhöhte Umsätze nach der Schweiz auf. Die Lieferungen aus Uebersee haben lediglich um 6,4 Mio (1,9 %) auf 341,8 Mio Fr. zugenommen. Gestiegen sind namentlich die Bezüge aus Libyen, Japan und Kanada, wogegen vor allem die Käufe in Mexiko (– 19,5 Mio) und den USA (– 8,5 Mio) geringer ausgefallen sind als vor einem Jahr.

An der Steigerung der **Ausfuhr** ist den Absolutzahlen nach die EWG am stärksten beteiligt: die Wirtschaftsgemeinschaft hat für 543,3 Mio Fr. Schweizer Waren aufgenommen, was gegen Januar 1968 eine Zunahme von 89,7 Mio oder 19,8 % ausmacht. Die weitaus grösste Steigerung entfällt auf unsere Lieferungen nach der Bundesrepublik Deutschland (+ 57,8 Mio), während der Export nach dem Wirtschaftsraum Belgien-Luxemburg schwächer ausgefallen ist. Der Versand nach der EFTA verharrt mit 277,3 Mio Fr. (+ 0,9 Mio oder 0,3 %) ungefähr auf dem Stand des Januar 1968. Erhöhte Umsätze verzeichnen namentlich Grossbritannien (+ 9,2 Mio) und Norwegen (+ 3,4), wogegen die Verkäufe nach Oesterreich (– 8,4 Mio),

Schweden (– 3,4) und Portugal (– 3,2) einen Rückgang aufweisen. Bei den übrigen europäischen Staaten zeigt sich eine Auswcitung unseres Exportes nach Jugoslawien und der Tschechoslowakei. Der Versand nach Ucbersee hat sich im Vergleich zum Januar 1968 um 12,5 Mio odcr 3,2 % auf 401,8 Mio Fr. erweitert. Während vor allem die Verkäufe nach Brasilien, Argentinien, Hongkong und Japan Zunahmen aufweiscn, registrieren die Exporte insbesondere nach den USA, Südafrika, Australien und Kanda Rückgänge.

Im Berichtsmonat hat sich das Defizit der **Handelsbilanz** mit der EWG um 8,8 Mio oder 2,3 % auf 380,2 Mio Fr. reduziert. Dabei ist der Fehlbetrag im Handel mit der Bundesrepublik Deutschland um 22,5 Mio auf 215,2 Mio Fr. gesunken. Aus dem Warenaustausch mit der EFTA rcsultiert im Januar 1969 ein Passivsaldo von 18,1 Mio Franken, gegenüber einem Ausfuhrüberschuss von 38,8 Mio im Vorjahr. Zu dieser Umgestaltung hat vor allem das um 28,3 auf 41 Mio Franken angestiegene Defizit im Güteraustausch mit Grossbritannien beigetragen. Der Aussenhandel mit Uebersee schliesst mit einem Aktivsaldo von 60 Mio Fr. (Januar 1968: 53,9 Mio), wobei sich aus dem Verkehr mit den USA ein grösserer Einfuhrüberschuss als vor einem Jahr ergibt (34,3 gegcn 15,1 Mio Fr.).

40. 18. 2. 69

Schweizerische Nationalbank
Banque nationale suisse
Banca nazionale svizzera

Ausweis vom 14. Februar 1969
Situation au 14 février 1969

	Fr.	Veränderungen seit dem letzten Ausweis Changements depuis la dernière situation Fr.
Aktiven – Actif		
Goldbestand – Encaisse or . .	11 458 621 946.85	—.—
Devisen – Devises	1 434 336 493.46	— 56 751 359.58
Kursgesicherte Guthaben bei ausländischen Notenbanken – Avoirs avec garantie de change auprès de banques d'émission étrangères	108 256 326.55	—.—
Inlandportefeuille – Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel – Effets de change	107 350 498.38	
Schatzanweisungen des Bundes – Bons du Trésor de la Confédération suisse	—.—	— 748 909.—
Lombardvorschüsse – Avances sur nantissement	14 578 971.61	+ 1 156 065.55
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. – Bons du Trésor étrangers en fr. s.	1 552 000 000.—	—.—
Wertschriften – Titres		
deckungsfähige – pouvant servir de couverture	17 126 400.—	
andere – autres	163 482 001.—	—.—
Korrespondenten – Correspondants		
im Inland – en Suisse	12 611 190.61	+ 4 234 977.27
im Ausland – à l'étranger . .	18 915 580.09	+ 1 961 782.33
Sonstige Aktiven – Autres postes de l'actif	48 781 520.35	— 830 145.22
Zusammen – Total	14 936 060 928.90	
Passiven – Passif		
Eigene Gelder – Fonds propres	60 000 000.—	—.—
Notenumlauf – Billets en circulation	10 648 378 145.—	— 160 910 470.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten – Engagements à vue		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie – Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	2 999 767 865.29	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten – autres engagements à vue	265 327 780.65	+ 109 171 560.47
Verbindlichkeiten auf Zeit – Engagements à terme	375 000 000.—	—.—
Sonstige Passiven – Autres postes du passif	587 587 137.96	+ 761 320.88
Zusammen – Total	14 936 060 928.90	

Offizieller Diskontosatz seit 10. Juli 1967
Taux officiel d'escompte depuis le 10 juillet 1967 3 %

Offizieller Lombardzinsfuss seit 10. Juli 1967
Taux officiel pour avance depuis le 10 juillet 1967 3¾%

Spezialdiskontosätze für Pflichtlagerwechsel
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 1. April 1968
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 1er avril 1968 3 %

b) für übrige Pflichtlager seit 1. Oktober 1966
pour autres stocks obligatoires depuis le 1er octobre 1966 3 ½%

40. 18. 2. 69

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

ab 18. Februar 1969 – dès le 18 février 1969

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.65½; Dänemark/Danemark: Fr. 57.75; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.05; Frankreich/France: Fr. 87.65; Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Fr. 10.40; Italien/Italie: Fr. –.69^{50}; Marokko/Maroc: Fr. 85.80; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.70; Norwegen/Norvège: Fr. 60.75; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.76; Schweden/Suède: Fr. 83.90.

40. 18. 2. 69

Postpakete nach dem Ausland

(PTT) Es ist schon mehrmals auf die Bestimmungen über die Verpackung der Postsendungen nach dem Ausland hingewiesen worden. Trotzdem werden noch häufig ungenügend verpackte Stücke aufgegeben. Es sind insbesondere folgende allgemeine Verpackungsvorschriften zu beachten:

«Jedes Paket muss in einer Weise verpackt und verschlossen sein, die dem Gewicht, der Beschaffenheit des Inhaltes sowie der Art und der Dauer der Beförderung entspricht. Verpackung und Verschluss müssen den Inhalt derart wirksam schützen, dass dieser weder durch Druck, noch durch die Behandlung des Stückes während der Beförderung beschädigt werden kann, und dass ihm nicht beizukommen ist, ohne eine sichtbare Spur des Eingriffes zu hinterlassen.»

Pakete mit zerbrechlichem Inhalt sind besonders gut zu verpacken. Nähere Auskünfte über die Verpackung werden an jedem Postschalter erteilt.

Den Postbenützern wird in ihrem eigenen Interesse empfohlen, die Verpackungsvorschriften zu befolgen. Die Annahmestellen werden künftig vermehrt darüber wachen, dass diese Bestimmungen eingehalten werden.

Colis postaux pour l'étranger

(PTT) Bien que les dispositions relatives à l'emballage des colis postaux pour l'étranger aient été rappelées à maintes reprises, il n'est pas rare que pareils colis soient insuffisamment emballés. Les expéditeurs voudront bien dès lors observer surtout les prescriptions générales suivantes:

«Chaque colis doit être emballé et fermé d'une manière qui réponde au poids et à la nature du contenu, ainsi qu'au mode de transport et à sa durée. L'emballage et la fermeture doivent préserver le contenu de façon que celui-ci ne puisse être détérioré ni par la pression, ni par les manipulations successives; ils doivent aussi être tels qu'il soit impossible de porter atteinte au contenu sans laisser une trace apparente de violation.»

Les colis dont le contenu est fragile doivent être particulièrement bien emballés. De plus amples renseignements peuvent être obtenus à chaque guichet postal.

Il est recommandé aux usagers, dans leur propre intérêt, de s'en tenir aux prescriptions précitées. Tous les offices de poste recevront l'ordre de veiller à ce qu'elles soient strictement observées.

Pacchi postali a destinazione dell'estero

(PTT) Si è già ripetutamente richiamata l'attenzione sull'imballaggio degli invii postali a destinazione dell'estero. Cionostante, si impostano spesso pacchi imballati in modo insufficiente. Si prega di osservare particolarmente le seguenti disposizioni generali in materia:

«Ogni pacco deve essere imballato e chiuso in modo adeguato al peso e alla natura del contenuto, come pure alla modalità del trasporto e alla sua durata. L'imballaggio e la chiusura devono inoltre proteggere il contenuto in modo che questo non subisca danni per effetto della pressione o delle manipolazioni dell'invio durante il trasporto e non possa essere sottratto senza che rimangano tracce evidenti di violazione.»

I pacchi con contenuto fragile vanno imballati particolarmente bene. Istruzioni dettagliate sul come imballare gli invii sono date a qualsiasi sportello postale.

Si raccomanda agli utenti di osservare, nel loro interesse, le prescrizioni concernenti l'imballaggio. Gli uffici d'accettazione vigileranno in avvcnire più intensamente che queste disposizioni siano rispettate.

40. 18. 2. 69

Diplomatische und konsularische Vertretungen
Représentations diplomatiques et consulaires

Aufnahme der dienstlichen Tätigkeit

Chile: Herr Fernando Paulsen, Handelsattaché.
Uruguay: S. Exz. Herr Mateo J. Magariños de Mello, Botschafter.

Entrée en fonctions

Chili: M. Fernando Paulsen, attaché commercial.
Uruguay: Son Excellence M. Mateo J. Magariños de Mello, ambassadeur.

40. 18. 2. 69

Neuausgabe der EFTA-Dokumentation

Vollständige Neuausgabe der Dokumentation, vorläufig **nur in deutscher Sprache.** Alle Grunderlasse wie Uebereinkommen zur Errichtung der EFTA sowie die schweizerische Verordnungen und Verfügungen sind darin enthalten. Gegenüber der bisherigen Sammlung weist die neue Fassung eine durchgehende Paginierung auf.

Diese neue Ausgabe (375 Seiten, Format A 5) kostet **Fr. 12.50** (inkl. Spesen). Sie ersetzt die bisherige seit 1961 herausgegebene Dokumentation (mit den 12 Nachträgen), die **nicht mehr weitergeführt wird.** Die A 5-Blätter der neuen Sammlung sind gelocht und erlauben das Einfügen in einen beliebigen Ordner.

Falls Sie die neue Dokumentation zu erhalten wünschen, bitten wir um Vorauszahlung des Betrages von **Fr. 12.50** auf unser **Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.**

Die Administration

Der Landesindex der Konsumentenpreise auf der Basis 1966

Voraussichtlich gegen Ende Februar 1969 erscheint als **Sonderheft Nr. 79** der «Volkswirtschaft» eine Veröffentlichung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit über den «Landesindex der Konsumentenpreise auf der Basis 1966».

In diesem Sonderheft werden die Grundlagen dargelegt, nach denen der revidierte Landesindex berechnet wird. Ausserdem werden Zweck, Bedeutung und Methode der Indexberechnung eingehend erläutert,

Der Preis des Heftes beträgt **Fr. 5.—** (inkl. Spesen)

Für die Bestellung bitten wir Sie, den Betrag von **Fr. 5.—** auf das **Postcheckkonto 30-520 der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, 3000 Bern,** zu überweisen.

Indice suisse des prix à la consommation sur la base de 1966

Cette publication de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail paraitra probablement **vers fin février 1969,** en tant que supplément N° 79 de la revue «La Vie économique».

Prix par exemplaire: **Fr. 5.—** (frais compris)

Prière d'adresser les commandes préalables à la **Feuille officielle suisse du commerce, 3, Effingerstrasse, 3000 Berne,** en versaut le montant de Fr. 5.— à notre **compte de chèques postaux 30-520.**

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

ISIL S.A., Lugano

Convocazione degli azionisti

L'assemblea ordinaria degli azionisti

è convocata per il giorno di giovedì 6 marzo 1969, alle ore 11, presso lo studio del Rag. Ivo Molteni, Via Frasca 8, Lugano.

Ordine del giorno:

1° Relazione amministratore unico.
2° Relazione ufficio di revisione.
3° Approvazione delle relazioni, del bilancio e del conto profitti e perdite, chiusi al 31 dicembre 1968 e scarico all'amministrazione.
4° Eventuali.

Bilancio, conto profitti e perdite, rapporto amministrazione e di revisione potranno essere consultati presso l'amministratore unico a partire dal 21 febbraio 1969.

Lugano, 13 febbraio 1969

L'amministratore unico:
Rag. Ivo Molteni

CORNER BANCA S.A., LUGANO

Capitale sociale Fr. 7 500 000.—

Assemblea generale ordinaria degli azionisti

indetta per lunedì 10 marzo 1969, alle ore 11.30 presso la sede sociale in Lugano, Via Canova 16

Ordine del giorno:

1° Rapporto del consiglio di amministrazione sull'esercizio sociale chiuso al 31 dicembre 1968.
2° Rapporto dell'ufficio di controllo.
3° Deliberazioni su:
a) rapporto di gestione e sul bilancio e conto profitti e perdite dell'esercizio 1968,
b) scarico agli organi sociali,
c) destinazione dell'utile.
4° Nomina di un amministratore.
5° Nomina dell'organo di controllo per l'esercizio 1969.
6° Eventuali.

Il bilancio e il conto economico chiusi al 31 dicembre 1968, il rapporto dell'organo di controllo, il rapporto di gestione e le proposte concernenti la destinazione dell'utile netto, saranno a disposizione dei Signori azionisti presso la sede sociale a partire dal 27 febbraio 1969. Per partecipare all'assemblea, i Signori azionisti dovranno depositare le loro azioni presso le casse sociali o presso la Banca Leu & Co. S.A. di Zurigo, entro il 1° marzo 1969, ritirando il relativo certificato di ammissione.

Lugano, 12 febbraio 1969

Il consiglio di amministrazione

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

In Sachen Steueramnestie

Seltener Fall: Der Fiskus offeriert Vorteile. (Für den Fall.)

**Der Fiskus offeriert Ihnen heute gewisse Vorteile.
Legale finanzielle Vorteile. Durch einen Akt der Vernunft. Durch die Steueramnestie.
Die jedem Steuerzahler offen steht. Auch Ihnen. Für den Fall. Wir sagen Ihnen hier genau,
welche Vorteile Ihnen angeboten werden.
Haben Sie die Risiken satt? Wissen Sie etwas über die massiven Bussen?
Oder geht Sie das alles gar nichts an? So oder so: Diese Information ist objektiv.
Weil wir auf klare Fragen klare Antworten geben.**

Frage 1

Wem nützt die Steueramnestie?

Sie nützt allen! Sie nützt dem Steuerzahler, der bisher nur unvollständige Steuerdeklarationen eingereicht hat. Sie nützt dem ehrlichen Steuerzahler. Und sie nützt dem Staatshaushalt.

Frage 2

Was muss man tun, um in den Genuss der Steueramnestie zu kommen?

Nichts Besonderes! Es ist kein Amnestie-Gesuch zu stellen und keine besondere Formalität zu erfüllen. Wer die normalen Steuererklärungen für das Jahr 1969 vollständig, genau und termingerecht einreicht, profitiert von der Amnestie.

Frage 3

Ist die Steueramnestie eine ständige Einrichtung?

Die Steueramnestie ist keine ständige Einrichtung, sondern eine ausserordentliche Massnahme.

Frage 4

Welche Vorteile hat die Steueramnestie für das Gemeinwohl?

Das steigende Volumen der Infrastruktur-Investitionen führt zu einem steigenden Finanzbedarf des Staates. Die steuerlichen Mehreinnahmen machen es dem Staat möglich, seine Aufgaben besser zu erfüllen. (Hochschulwesen, Schulhausbauten, Stipendien, Fürsorgeeinrichtungen und zahlreiche andere Sozialaufgaben.)

Frage 5

Wird die Diskretion gewahrt?

Die Handlung des Amnestiebenützers besteht im Einreichen einer vollständigen und genauen Steuererklärung. Dadurch unterscheidet er sich von den übrigen Steuerzahlern in keiner Weise: Alle Steuerzahler – und damit auch die Benützer der Amnestie – stehen im Schutze des Amtsgeheimnisses.

Frage 6

Wer wünscht eine Steueramnestie?

Die Steueramnestie wurde in der Volksabstimmung vom 18. Februar 1968 von allen Ständen und mit einem Stimmenverhältnis von 400 900 zu 247 255 angenommen.

Frage 7

Welche Termine sind zu beachten?

Die normalen Fristen zur Abgabe der Steuer-Erklärungen 1969 sind einzuhalten. Beachten Sie, dass Steuererklärungen, die nach dem 31. Dezember 1969 abgegeben werden, keine Amnestiewirkung mehr haben (auch im Falle von Fristerstreckung).

Frage 8

Welche Vorteile hat die Steueramnestie für den Steuerzahler?

Wenn die Amnestie ausreichend benützt wird: grosse! Je mehr die Amnestie benützt wird, desto grösser werden die Vorteile. Weil die Steueramnestie höhere Steuereinnahmen aus jenen Quellen bringt, die bisher verborgen waren. Also hat die Steueramnestie Vorteile für alle.

Frage 9

Gibt es auch Vorteile für den Kapitalanleger?

Gewiss! Hier sind die Vorteile sogar ganz erheblich, denn bisher konnten unversteuerte Vermögenswerte nur «schwarz» angelegt werden. Dem Amnestiebenützer öffnen sich jetzt alle Anlagemöglichkeiten.

Frage 10

Gibt es «schwarze Listen»?

Es gibt kein Register über «bekehrte Steuersünder». Die Handhabung der Steueramnestie ist an gesetzliche Mittel und Wege gebunden. Die Steuerämter lassen sich durch den Grundsatz der Loyalität leiten.

Frage 11

Was kann ein Erbe tun, dem unversteuerte Vermögenswerte zugefallen sind?

Auch Erben können die Amnestie beanspruchen, wenn nicht bereits ein Nach- oder Strafsteuer-Verfahren eingeleitet worden ist. (Die Benützung der Steueramnestie ist in keinem Fall dringender und klüger, als wenn man an die Erben denkt.)

Frage 12

Ist die Steueramnestie eine Notwendigkeit?

Unbedingt! Die folgenden Zahlen müssen aufrütteln:

Gesamt-Ausgaben 1967 (Bund, Kantone, Gemeinden):	Fr. 15074 Mio.
Gesamt-Einnahmen 1967 (Bund, Kantone, Gemeinden):	Fr. 14204 Mio.
Defizit 1967	Fr. 870 Mio.

Die Situation ist eindeutig! Es liegt im Interesse einer gesunden, wirtschaftlich blühenden Schweiz, diese Situation zu ändern.

Frage 13

Kann ein Amnestiebenützer «nachher» beruhigt sein?

Wer sich jetzt durch die Steueramnestie innerlich von einem Druck befreit, handelt klug! Da die Steueramnestie im Rahmen einer normalen Steuerdeklaration erfolgt, werden die Steuerbehörden die Amnestiebenützer, welche ihre Steuererklärung vollständig und wahrheitsgetreu ausfüllen, gleich behandeln wie die anderen Steuerzahler. Von Nach- und Strafsteuern ist er befreit.

Frage 14

Wird bei neu amnestierten Vermögenswerten nach deren Herkunft gefragt?

Nachforschungen und Rückfragen über neu deklarierte Vermögenswerte werden nur in jenen Fällen vorgenommen, bei denen gewichtige Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass diese Werte ganz oder teilweise aus steuerbaren Einkünften und Kapitalgewinnen der Jahre 1967/68 stammen (bzw. aus steuerbaren Schenkungen dieser Jahre, die nicht angegeben worden sind). Vorbehalten bleiben die für die Rückerstattung der Verrechnungssteuer notwendigen Abklärungen.

Konsultieren Sie gegebenenfalls Ihren Steuerberater, Ihre Bank, Ihren Anwalt oder Ihren Treuhänder.

Schaffen Sie klare Verhältnisse! Schliessen Sie sich der grossen Mehrzahl der Schweizer Bürger an, die solidarisch ihren Anteil an den finanziellen Verpflichtungen des öffentlichen Lebens übernehmen. Die Gelegenheit zur Regelung Ihrer Steuerverhältnisse ist jetzt da!

HERAUSGEBER: INTERKANTONALE KOMMISSION FÜR STEUERAUFKLÄRUNG
Adresse: Informationsstelle für Steuerfragen, Kapellenstrasse 5, 3003 Bern

AEUSSERE CHILENISCHE SCHULD

Anzeige an die Titelinhaber, deren Obligationen dem Gesetz Nr. 5580 unterstellt worden sind, die jedoch der Regelung gemäss Gesetz Nr. 8962 nicht zustimmen.

Diejenigen Inhaber, die der am 22. Juli 1949 publizierten Offerte der chilenischen Regierung für die Regelung der nachstehend erwähnten Obligationen-Anleihen nicht zugestimmt haben, können die folgenden Coupons zu dem von der unterzeichneten Caja Autonoma de Amortizacion de la Deuda Publica gemäss Gesetz Nr. 5580 festgesetzten Satz von **0.854%** in der Schweiz einlösen:

Anleihe	Fälligkeit 1968 Coupons per
6% Republik Chile 1929	15. 12. 64 und 15. 6. 65
6% Republik Chile 1930 schweizerisch-holländische Tranche	1. 1. 65 und 1. 7. 65
6% Republik Chile 1930 französische Tranche	1. 1. 65 und 1. 7. 65
6% Stadt Santiago de Chile 1929	1. 12. 64 und 1. 6. 65
5% Pfandbriefe Caja de Credito Hipotecario 1912	15. 8. 64 und 15. 2. 65

Zahlbarer Betrag je Couponpaar ab einer Obligation von Fr. 1000.— nom. (resp. 2 × Fr. 500.— 5% Pfandbriefe Caja de Credito Hipotecario 1912 bzw. 5 × Fr. 200.— 6% Republik Chile 1930, franz. Tranche)

sFr. 8.54.

Die Coupons können bei der **Schweizerischen Kreditanstalt**, beim **Schweizerischen Bankverein**, bei der **Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf**, oder bei einer der übrigen anlässlich der Ausgabe dieser Obligationen bezeichneten schweizerischen Zahlstellen eingereicht werden; sie sind, wenn möglich, in Gruppen von zwei nicht voneinander getrennten Coupons einzuliefern.

Diejenigen Inhaber, die der Regelung gemäss Gesetz Nr. 8962 schon zugestimmt haben, können die im Jahre 1968 verfallenen Coupons gemäss den bereits früher erlassenen Publikationen zum Satze von 3% p. a. bei den genannten Zahlstellen einlösen, soweit dies nicht bereits geschehen ist. **Die Frist, innerhalb welcher dem Gesetz Nr. 8962 zugestimmt werden kann, läuft am 31. Dezember 1970 ab.**

18. Februar 1969

CAJA AUTONOMA DE AMORTIZACION DE LA DEUDA PUBLICA

Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Spar- und Leihkasse, Melchnau

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. März 1969, um 13.30 Uhr, im Gasthof Bahnhof, in Melchnau

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1968. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung für die Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahlen: 2 Mitglieder des Verwaltungsrates infolge Ablauf der Amtsdauer. 3 Mitglieder der Revisionsstelle infolge Ablauf der Amtsdauer.
5. Erhöhung des Aktionskapitals: Abänderung der Statuten, Feststellungen und Beschlussfassung.
6. Unvorhergesehenes.

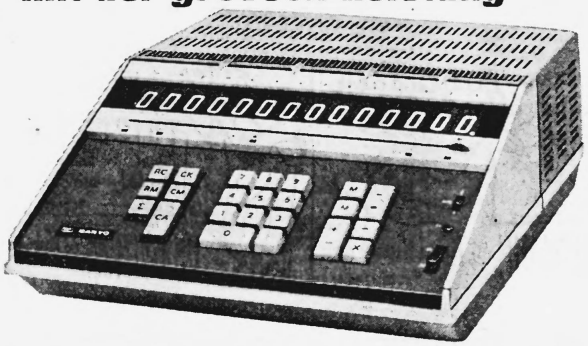
Zu dieser Generalversammlung werden alle Aktionäre höflich eingeladen.

Der Verwaltungsrat

Bitte Eintrittskarte mitbringen!

SANYO IC-MOS

der ganz kleine elektronische Tischrechner mit der grossen Leistung



- **Kompakt und leicht** (nur 6,7 kg) 29 cm breit, 34 cm tief, 12 cm hoch
- **Grösste Betriebssicherheit**
- **Klare Ziffernanzeige** durch die scharfen, flimmerfreien Mosaikzahlen
- **Vollendete programmierbare Komma-Automatik**
  — Komma an jeder Stelle fixierbar
  — Gleit- oder Fix-Komma in der Anzeige
  — mit oder ohne automatischer Auf- oder Abrundung
- **Vorzeichenrichtige Speicherung**

In 3 Modellen lieferbar, schon ab Fr. 3625.—

SHA

Bitte um nähere Auskünfte über die SANYO IC-MOS

Name:
Firma:
Strasse:
Ort:
Telefon:

Cäsar Muggli
Lintheschergasse 15,
8023 Zürich, Tel. 051/25 10 62

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

2872

Aarau, Aigle, Basel, Bern, Biel, Binningen, Birsfelden, Bischofszell, Brig, Buchs SG, Carouge, La Chaux-de-Fonds, Chêne, Chiasso, Chur, Crans s/Sierre, Davos, Delsberg, Dietikon, Döbendorf, Freiburg, Genf, Gland, Grenchen, Grindelwald, Herglswil NW, Herisau, Interlaken, Kreuzlingen, Künaacht ZH, Langenthal, Lausanne, Leukerbad, Liestal, Le Locle, Lugano, Luzern, Lyss, Martigny, Montana, Morges, Neuenburg, Neuhausen a. Rhf., Nyon, Olten, Pratteln, Riehen, Rorschach, Saas Fee, St. Gallen, St. Moritz, Saxon, Schaffhausen, Siders, Siesach, Sitten, Vevey, Wettingen, Wetzikon, Winterthur, Yverdon, Zermatt, Zofingen, Zug, Zürich
London, New York, San Francisco

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit eingeladen zu der

Freitag, den 7. März 1969, 14.30 Uhr, im Personalgebäude „Zum Goldenen Löwen" St. Alban-Vorstadt 38, Basel, stattfindenden

97. ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1968.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung;
   b) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung;
   c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien (oder einen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer andern Bank) spätestens bis **Montag, den 3. März 1969**, bei einer unserer Niederlassungen bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1968 mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinns werden in unsern Geschäftslokalen vom 24. Februar 1969 an zur Einsicht der Aktionärs aufgelegt.

Basel, den 12. Februar 1969.

Der Präsident des Verwaltungsrates
Dr. Samuel Schweizer

«INVEST»

Sviluppo e Gestione Investimenti Mobiliari
Milano S. p. A.

Avis de dividende

La Société INVEST met en paiement, en Italie, le dividende de l'exercice 1967/68, soit Lit. 120.— par action, sous déduction de la retenue à la source (Imposta cedolare), net Lit. 84.—. En conséquence, le coupon Nº 19 des certificats au porteur, mis en circulation en Suisse par la Société Nominee de Genève, est payable dès le

17 février 1969

aux guichets de MM. Hentsch & Cie, de MM. Ferrier Lullin & Cie, de MM. Lombard, Odier & Cie et de MM. Pictet & Cie, à Genève, sans formalité, à raison de

Fr. 0,562 net par action

sous réserve de fluctuations de change.
Le rapport original pour l'exercice au 30 novembre 1968 et sa traduction en français seront à disposition ultérieurement auprès de MM. Hentsch & Cie, Genève.

Genève, le 17 février 1969 — Société Nominee de Genève

NOVA
BULLETIN 3
ARBEITSPLATZ-GESTALTUNG
UNSERE AUFGABE!
(WIR FABRIZIEREN ÜBER 50 VERSCHIEDENE STAHLPULTE!)
EIN BEISPIEL:
"PARTNER"-SCHREIB-PULT 160x80 cm
Fr. 901.- AB WERK
ANDERE MODELLE AB Fr. 706.-
für durchdachte Stahlmöbel-
NOVA

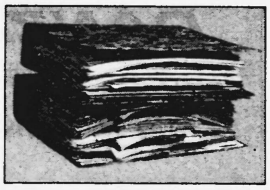
Novex AG, Nova-Stahlmöbelfabrik, Torgasse 2, 8001 Zürich, Tel. (051) 34 77 18

Der schweizerische Index der industriellen Produktion

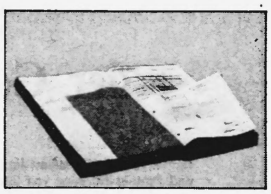
Sonderheft Nr. 75

Die unter obigem Titel 1965 erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturfragen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ist zum Preis von **Fr. 3.50** erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten **auf Postcheckkonto 30–520**

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.



Im Handumdrehen machen Sie aus diesen prallvollen Ordnern

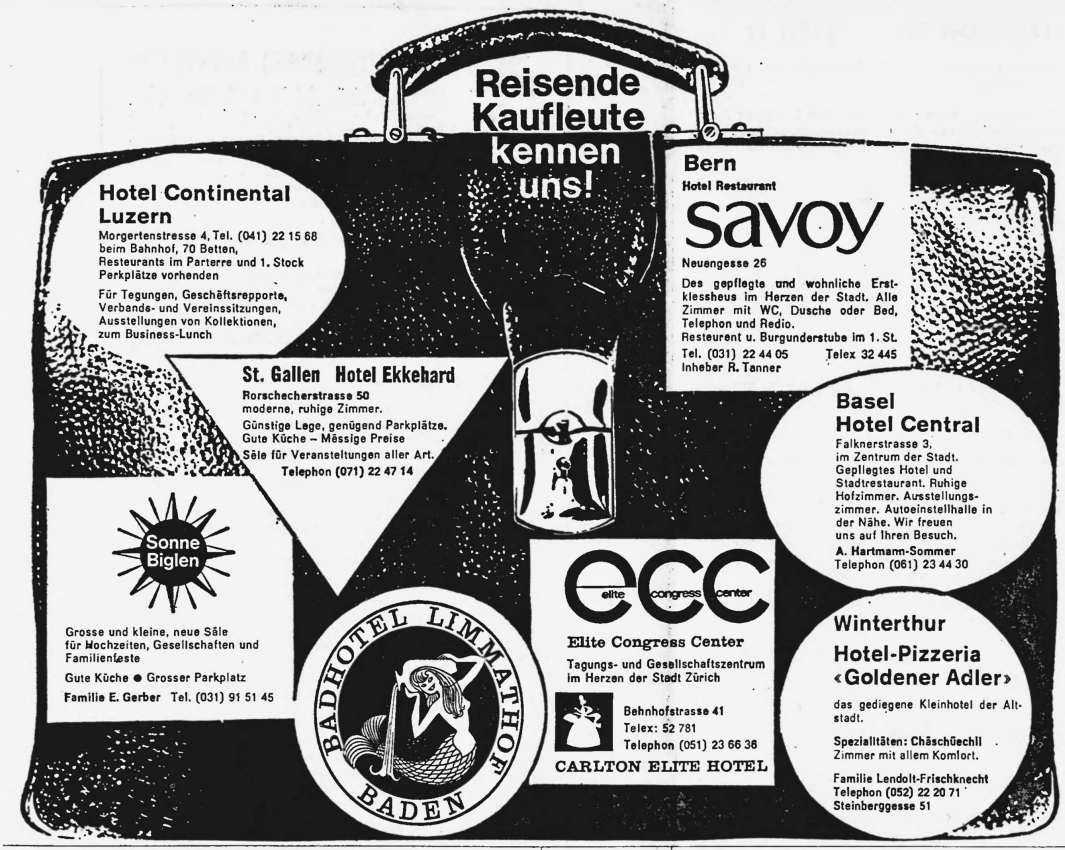


einen handlichen PLANAX-Band So können Sie sich vor Ihrer Ablage retten

Alles, was ablegepflichtig ist, wird — unabhängig von Format und Papierqualität — auf dem PLANAX-Pult zu einem haltbaren Band klebegebunden. Das bringt eine Raumersparnis von ca. 50%, gibt Sicherheit vor Belegverlusten und macht Ordner und Schnellhefter zur Weiterverwendung frei. PLANAX ist erstaunlich preiswert und paßt in jede Organisation. Auch für die Vervielfältigungsabteilung und Hausdruckerei ist PLANAX das ideale Bindesystem. Ausführliche Informationen und unverbindliche Vorführung erhalten Sie von

AUTO-DOPPIK BUCHHALTUNG AG
2501 BIEL — Bahnhofstr. 6 — Tel. (032) 2 40 29/38
8030 ZÜRICH — Carmenstr. 24 — Tel. (051) 34 50 32/33

Inserate erschliessen den Markt



Sie sparen viel Geld, Zeit und Ärger

Die ADANA Hand-Druckmaschine ermöglicht es Ihnen, Ihre Drucksachen selber, schneller und billiger herzustellen. Schon ab Fr. 390.– sind Sie Besitzer einer

Hausdruckerei

Prospekte und Druckmuster unverbindlich von der Generalvertretung
Carl Federer, 6002 Luzern,
Weggisgasse 29, Tel. 041 / 22 61 53

gut ag

Stahlmöbelfabrik F. Gut AG Hägendorf
Tel. (062) 46 11 49

Pultsockel Typ 54 M

Verlangen Sie Prospekte und Bezugsquellennachweis

GENEVE — La Praille

à louer:

ENTREPOTS

équipement moderne (palan 5 t. monte-charge 3 t.)
embranchement CFF – Accès camions
Cabines séparées possibles
1211 Genève 26 – téléphone 43 40 00

DANZAS S.A.

CHAUFFER
RÉCHAUFFER
SÉCHER
DÉGELER

Générateurs à air chaud mobiles

Pour extérieur et locaux fermés de 20.000 à 80.000 Kcal/h dès Fr. 1150.—

DIETEK SA en vente chez

RIVKINE GENEVE-SECHERON Tél. (022) 32 12 42
GROSSENBACHER & CO./AG BERN Tél. (031) 25 77 51

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft – Inserieren Sie!

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Juni 1968)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von **Fr. 1.80** (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere **Postcheckrechnung 30–520** bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern

Sie sind Jurist oder Betriebswirtschafter

zirka 30–40jährig und haben sich bereits in verantwortungsvoller Position bewährt. Ein führendes, international tätiges Unternehmen der Nachrichtentechnik in Zürich offeriert Ihnen den vielseitigen Posten als

Sekretär der Generaldirektion

Ihr Aufgabenkreis umfasst die selbständige Bearbeitung aller Rechtsfragen, Vorbereitung und Protokollführung von Sitzungen der Geschäftsleitung, Vertretung der Geschäftsleitung bei Behörden und Verbänden sowie die Redaktion von Wirtschaftsberichten.

Die anspruchsvolle Tätigkeit setzt Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck in Deutsch, Französisch und Englisch voraus und ist entsprechend honoriert.

Offerten von gut ausgewiesenen Schweizer Bewerbern mit den üblichen Unterlagen und handgeschriebenem Begleitbrief erbeten unter Kennziffer SHAB 573 an

Dr. H. Schwing, Dipl. Ing. ETH
Konsulent für Organisation und Personalfragen
Auf der Mauer 17, 8001 Zürich Tel. (051) 47 73 47

SOCIETE DES HOTELS DE VILLARS

à Villars-sur-Ollon
(Villars-Palace, Grand Hôtel Muveran et Hôtel Bellevue)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 4 mars 1969, à 15 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.

Ordre du jour:

Opérations statutaires.
Divers.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au vendredi 28 février, à 18 heures, sur présentation des actions au Crédit foncier vaudois, à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs des comptes sont tenus à disposition de Messieurs les actionnaires auprès de l'établissement précité, ainsi qu'au siège de la société, dès le 21 février.

Le 11 février 1969 **Le conseil d'administration**